

Centronic UnitControl UCR520



de

Montage- und Betriebsanleitung Einzelsteuergerät mit Funkempfänger

Wichtige Informationen für:

- den Monteur / • die Elektrofachkraft / • den Benutzer
- Bitte entsprechend weiterleiten!

Diese Anleitung ist vom Benutzer aufzubewahren.

en

Assembly and Operating Instructions Individual controller with radio receiver

Important information for:

- Fitters / • Electricians / • Users
- Please forward accordingly!

These instructions must be kept for future reference.

fr

Notice de montage et d'utilisation Commande individuelle avec récepteur radio

Informations importantes pour:

- l'installateur / • l'électricien / • l'utilisateur
- À transmettre à la personne concernée !

Cette notice doit être conservée par l'utilisateur.

nl

Montage- en gebruiksaanwijzing Individuele besturing met draadloze ontvanger

Belangrijke informatie voor:

- de monteur / • de elektricien / • de gebruiker

Aan de betreffende personen doorgeven!

De gebruiker dient deze gebruiksaanwijzing te bewaren.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|------------------------------------|----|
| Allgemeines..... | 4 |
| Gewährleistung..... | 4 |
| Sicherheitshinweise | 5 |
| Bestimmungsgemäße Verwendung | 6 |
| Montage/Anschluss | 6 |
| Anzeigen- und Tastenerklärung..... | 9 |
| Erklärungen..... | 10 |
| Einstellung | 11 |
| Funktionen | 11 |
| Einlernen des Funks | 12 |
| Werkseinstellung..... | 14 |
| Programmierung..... | 14 |
| Reinigung..... | 15 |
| Was tun wenn ... ? | 15 |
| Technische Daten | 15 |

Contents

| | |
|---|----|
| General | 16 |
| Warranty..... | 16 |
| Safety instructions | 17 |
| Use in accordance with regulations..... | 18 |
| Assembly/connection..... | 18 |
| Explanation of displays and buttons | 21 |
| Explanations..... | 22 |
| Settings | 23 |
| Functions | 23 |
| Programming the remote control | 24 |
| Default setting | 26 |
| Programming..... | 26 |
| Cleaning..... | 27 |
| What to do if...? | 27 |
| Technical data..... | 27 |

Sommaire

| | |
|---|----|
| Généralités | 28 |
| Prestation de Garantie | 28 |
| Consignes de sécurité | 29 |
| Utilisation conforme aux prescriptions | 30 |
| Montage/Branchement | 30 |
| Explication des textes d'affichage et des touches | 33 |
| Explications | 34 |
| Réglages | 35 |
| Fonctions | 35 |
| Programmation de la radio | 36 |
| Paramétrage usine | 38 |
| Programmation | 38 |
| Nettoyage | 39 |
| Que faire si ... ? | 39 |
| Caractéristiques techniques | 39 |

de

en

fr

nl

Inhoudsopgave

| | |
|--|----|
| Algemeen | 40 |
| Garantieverlening | 40 |
| Veiligheidsinstructies | 41 |
| Reglementaire toepassing | 42 |
| Montage/Aansluiting | 42 |
| Verklaring van displays en toetsen | 45 |
| Verklaringen | 46 |
| Instellingen | 47 |
| Functies | 47 |
| Programmeren van de zender | 48 |
| Fabrieksinstelling | 50 |
| Programmering | 50 |
| Reiniging | 51 |
| Wat te doen, als ...? | 51 |
| Technische gegevens | 51 |



BECKER

Montage- und Betriebsanleitung

Allgemeines

Die vom Werk ausgelieferte UCR520, steuert den Antrieb manuell oder durch externe Fahrbefehle. Eine manuelle Bedienung der UCR520 ist jederzeit möglich.

Eine einfache Bedienung zeichnet dieses Gerät aus.

Gewährleistung

Bauliche Veränderungen und unsachgemäße Installationen entgegen dieser Anleitung und unseren sonstigen Hinweisen können zu ernsthaften Verletzungen von Körper und Gesundheit der Benutzer, z.B. Quetschungen, führen, so dass bauliche Veränderungen nur nach Absprache mit uns und unserer Zustimmung erfolgen dürfen und unsere Hinweise, insbesondere in der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung, unbedingt zu beachten sind.

Eine Weiterverarbeitung der Produkte entgegen deren bestimmungsgemäßen Verwendung ist nicht zulässig.

Endproduktehersteller und Installateur haben darauf zu achten, dass bei Verwendung unserer Produkte alle, insbesondere hinsichtlich Herstellung des Endproduktes, Installation und Kundenberatung, erforderlichen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, insbesondere die einschlägigen aktuellen EMV-Vorschriften, beachtet und eingehalten werden.

Sicherheitshinweise

www.segedip.com



Vorsicht

- **Verletzungsgefahr durch Stromschlag.**
- **Anschlüsse an 230 V Netz müssen durch eine Elektrofachkraft erfolgen.**
- **Schalten Sie vor der Montage die Anschlussleitung spannungsfrei.**
- **Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 100, sind beim Anschluss einzuhalten.**
- **Nur in trockenen Räumen verwenden.**
- **Verwenden Sie nur unveränderte Becker Originalteile.**
- **Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.**
- **Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.**
- **Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.**
- **Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.**
- **Für den Anschluss von Steuerleitungen (Schutzkleinspannungen) dürfen nur Leitungstypen mit ausreichender Spannungsfestigkeit verwendet werden.**
- **Gerät enthält verschluckbare Kleinteile**

de
en
fr
nl

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com



BECKER

Montage- und Betriebsanleitung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die UCR520 darf **nur** für die Ansteuerung von Rollladen- und Jalousieanlagen verwendet werden.

Die UCR520 kann nicht von einem Funk-Sensor für Sonnenschutzanwendungen angesteuert werden.

Der Anschluss von Fremdgeräten muss in Rücksprache mit dem Fachhandel durchgeführt werden.

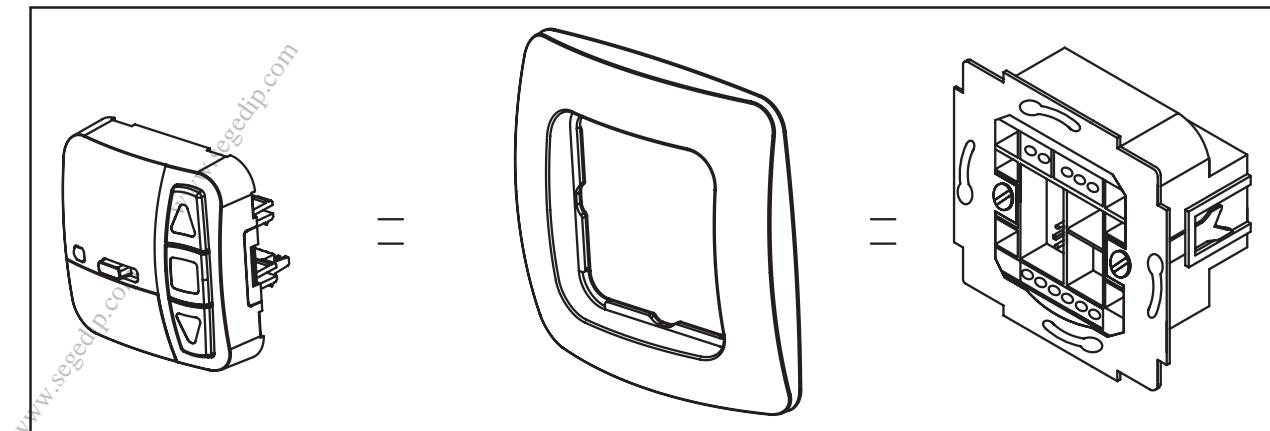
- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen (z.B. Krankenhäuser, Flughäfen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Handsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z.B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.



Hinweis

Achten Sie darauf das die Steuerung nicht im Bereich metallischer Flächen oder magnetischer Felder installiert und betrieben wird. Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen. Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und die baulichen Maßnahmen begrenzt ist.

Montage/Anschluss





Hinweis

Über einen Codierschalter auf der Geräterückseite erfolgt die Einstellung als Antriebssteuergerät oder Gruppensteuergerät.

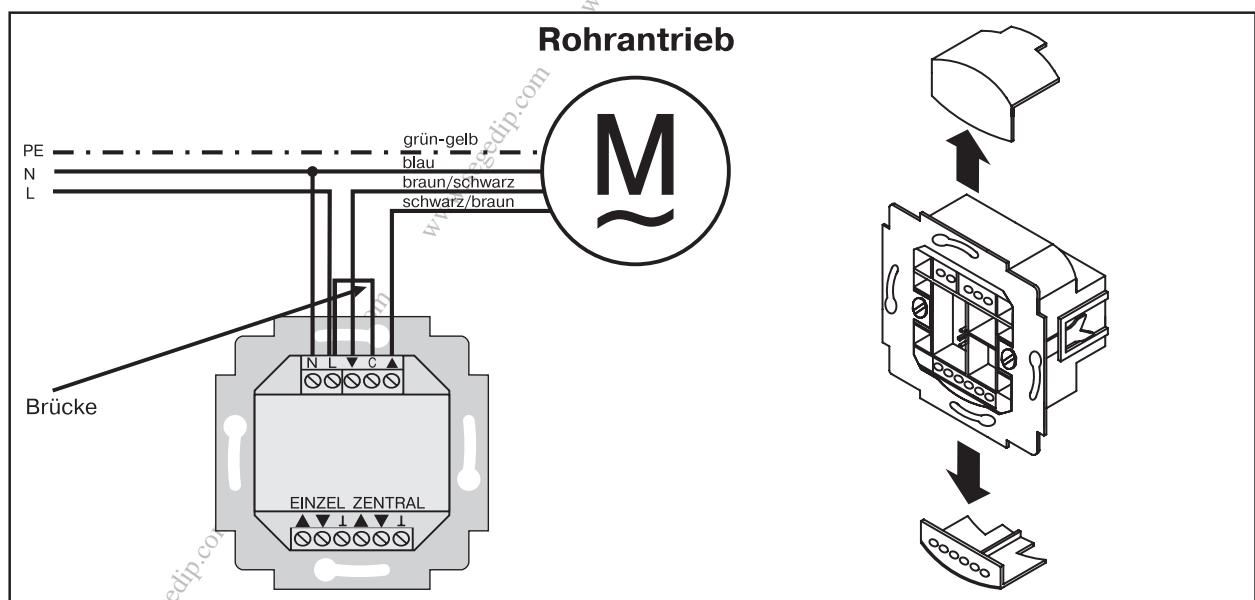
Anschluss als Antriebssteuergerät



Vorsicht

- Verletzungsgefahr durch Stromschlag.
- Anschluss nur durch eine Elektrofachkraft!
- Wird mehr als ein Antrieb über die UCR520 angesteuert, müssen die Antriebe durch Relaissteuerungen entkoppelt werden. Diese Entkopplung entfällt bei Becker-Antrieben mit elektronischer Endabschaltung.
- Beachten Sie den Schaltstrom des Gerätes.

1. Entfernen Sie die Schutzkappen.
2. Schließen Sie das Netzteil der UCR520 wie folgt an:



3. Setzen Sie die Schutzkappen wieder auf das Netzteil.
4. Befestigen Sie das Netzteil in der Dose.
5. Setzen Sie das Bedienteil in den Rahmen und stecken Sie dieses in das Netzteil ein.

de
en
fr
nl



BECKER

Montage- und Betriebsanleitung

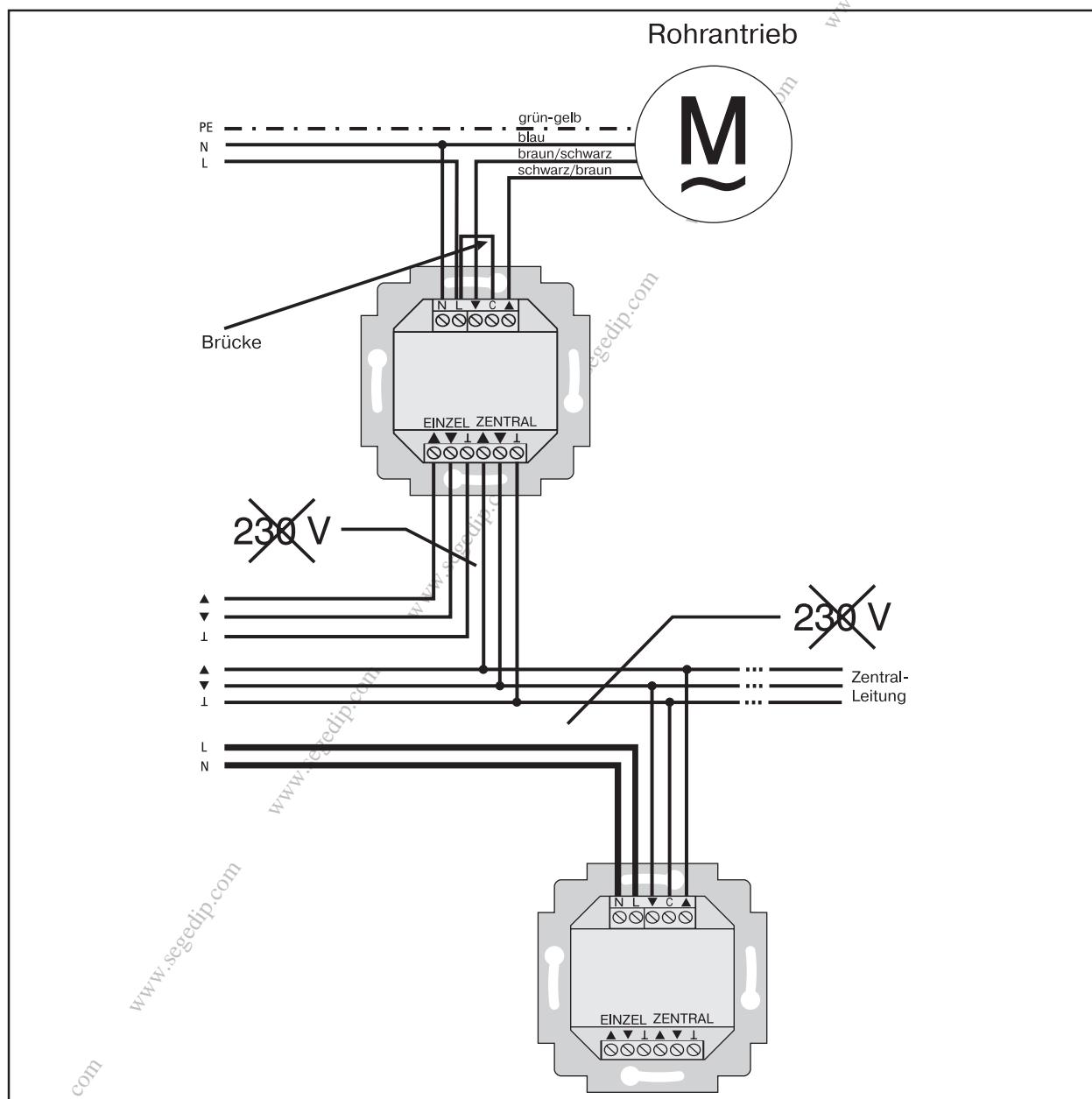
Anschluss als Gruppensteuergerät



Achtung

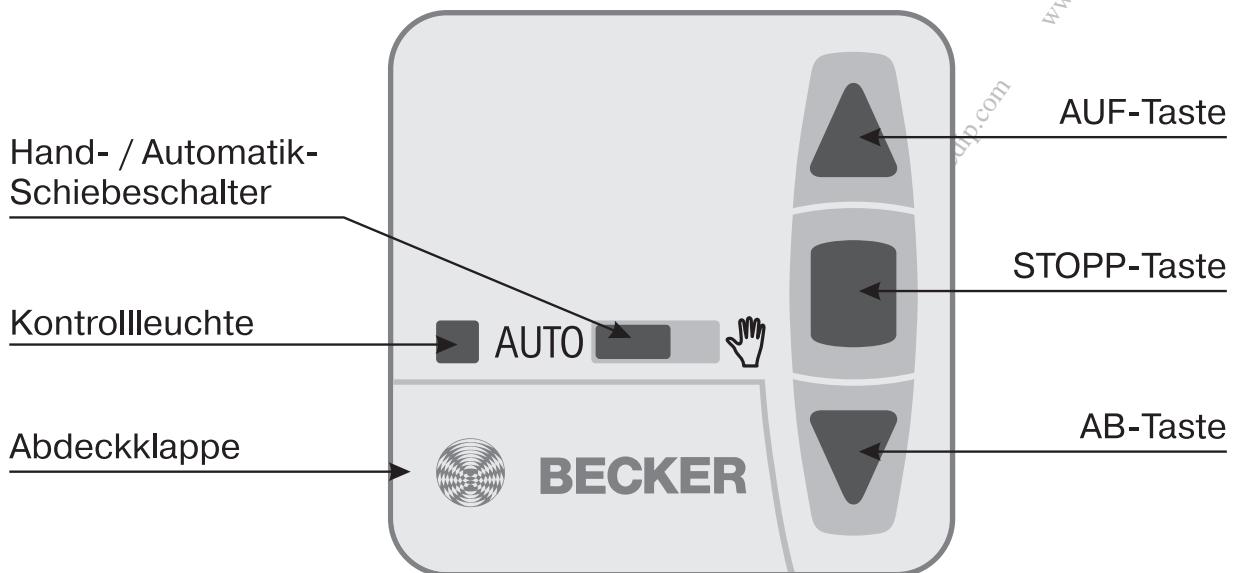
Wird die Steuerung z.B. als Gruppensteuergerät verwendet, darf keine Brücke zwischen den Klemmen L und C eingelegt sein!

1. Entfernen Sie die Schutzkappen.
2. Schließen Sie das Netzteil der UCR520 wie folgt an:

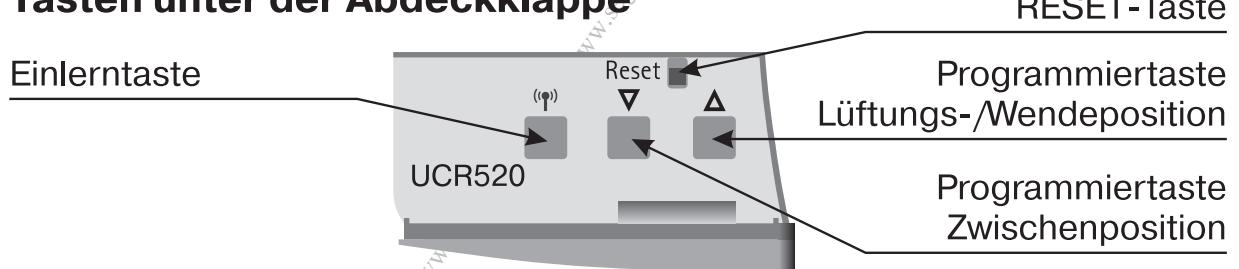


3. Setzen Sie die Schutzkappen wieder auf das Netzteil.
4. Befestigen Sie das Netzteil in der Dose.
5. Setzen Sie das Bedienteil in den Rahmen und stecken Sie dieses in das Netzteil ein.

Anzeigen- und Tastenerklärung

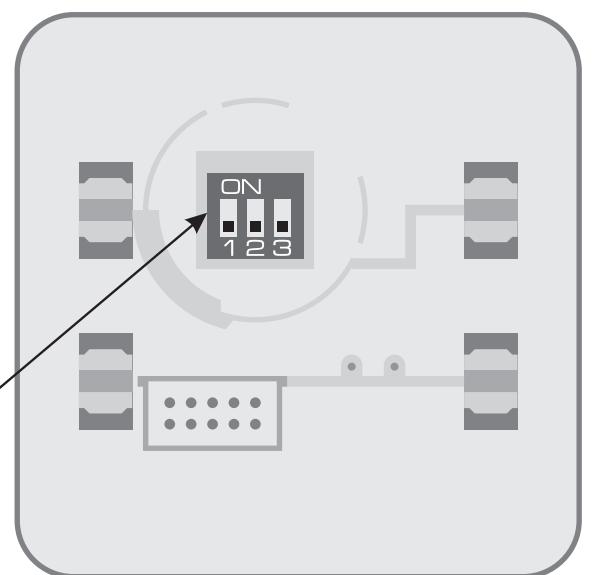


Tasten unter der Abdeckklappe



Codierschalter (Geräterückseite)

- Obere Position → Notsignalfunktion aus.
Untere Position → Notsignalfunktion an.
- Obere Position → Gruppensteuergerät
Untere Position → Antriebsteuergerät
- Obere Position → Jalousie-Betrieb
Untere Position → Rollladen-Betrieb



Montage- und Betriebsanleitung

Erklärungen

Hand/Auto Schiebeschalter

In der Schiebeschalterstellung „“ werden nur manuelle Fahrbefehle und Not-signale ausgeführt (z.B.: AUF, STOPP, AB per Tastendruck).

In der Schiebeschalterstellung „AUTO“ werden automatische Fahrbefehle und automatische Funkbefehle ausgeführt (Steuersignale über Gruppensteuereingänge)

Kontrollleuchte

Ein Notsignal wird durch das Aufleuchten der Kontrollleuchte signalisiert. Ein Notsignal liegt an, wenn ein dauerhaftes Schaltsignal an den Gruppen- oder Einzelsteuereingängen für länger als 5 Sekunden anliegt.

Über den Codierschalter 1 lässt sich die Funktion NOTSIGNAL ein/ausstellen.

Gruppensteuerung

Unter einer Gruppe versteht man die Steuerung mehrerer Antriebe zum gleichen Zeitpunkt.

Einlertaste

Durch Drücken der Einlertaste, geht der Empfänger für 3 Minuten in Lernbereitschaft. Jetzt kann man einen Mastersender einlernen.

RESET-Taste

Durch Drücken der RESET-Taste (mit einem Kugelschreiber oder Ähnlichem) werden die Zwischenposition und Lüftungs-/Wendeposition gelöscht.

Zwischenposition

Die Zwischenposition ist eine frei wählbare Position des Behangs, zwischen der oberen und unteren Endlage. Diese Position kann nach der Programmierung aus der oberen Position angefahren werden.

Dazu drücken Sie die AB-Taste zweimal kurz nacheinander.

Im Jalousiebetrieb wird eine evtl. eingestellte Wendung im Anschluss an die Zwischenposition automatisch durchgeführt.

Lüftung/Wendung

Die Lüftungs-/Wendeposition ist eine frei wählbare Position des Rollladens/Jalousie, zwischen der unteren und oberen Endlage. Mit dieser Funktion können Sie den Rollladen aus der unteren Endlage soweit wieder auffahren, bis die Lüftungsschlitzte geöffnet sind. Bei der Jalousie erfolgt die Lamellenwendung.

Dazu drücken Sie die **AUF**-Taste **zweimal** kurz nacheinander.

Antriebssteuergerät

Wird die UCR520 als Antriebssteuergerät eingesetzt, wird der Antrieb direkt an das Gerät angeschlossen. Externe Signale werden in Fahrbefehle umgewandelt. Der Codierschalter 2 muss auf der unteren Position stehen.

Gruppensteuergerät

Wird die UCR520 als Gruppensteuergerät eingesetzt, können andere Gruppensteuergeräte/Antriebssteuergeräte angesteuert werden. Diese Steuerung kann externe Schaltsignale weiterleiten.

Durch diese Funktion ist es möglich, Gruppen zu verbinden und gemeinsame Schaltbefehle auszuführen. Der Codierschalter 2 muss auf der oberen Position stehen.

Einstellung

Rollladen oder Jalousie

Über den Codierschalter 3, lässt sich die Einstellung Rollladenbetrieb (unten) / Jalousiebetrieb (oben) einstellen. Bei der Jalousie-Funktion fährt die Jalousie im Tippbetrieb, um eine genaue Positionierung der Lamellen zu ermöglichen. Drücken Sie eine Fahrtaste länger als 1 Sekunde, fährt die Jalousie in Selbsthaltung.

Funktionen

Funktionen im Handbetrieb (am Gerät und per Funk)

- AUF, STOPP, AB
- Zwischenposition
- Lüftungs-/Wendeposition
- Notsignale

Funktionen im Automatikbetrieb

- Externe automatische Fahrbefehle
- AUF, STOPP, AB
- Zwischenposition
- Lüftungs-/Wendeposition
- Notsignale



Montage- und Betriebsanleitung

Zwischenposition anfahren

Die Zwischenposition sollten Sie nur aus der oberen Endlage anfahren oder programmieren.

Drücken Sie die **AB**-Taste **zweimal** kurz nacheinander. Der Behang fährt auf die gespeicherte Zwischenposition.

Lüftungsposition anfahren

Die Lüftungsposition sollten Sie nur aus der unteren Endlage anfahren oder programmieren.

Drücken Sie die **AUF**-Taste **zweimal** kurz nacheinander. Der Behang fährt auf die gespeicherte Lüftungsposition.

Wendeposition anfahren (Jalousie)

Bei der Jalousie-Funktion fährt die Jalousie im Tippbetrieb, um eine genaue Positionierung der Lamellen zu ermöglichen. Drücken Sie eine Fahrtaste länger als 1 Sekunde, fährt die Jalousie in Selbsthaltung.

Nach Anfahren der programmierten Zwischenposition wird automatisch eine Wendung der Lamellen durchgeführt (wenn die Wendeposition programmiert wurde).

Einlernen des Funks

UCR520 in Lernbereitschaft bringen

a) UCR520 in Lernbereitschaft bringen durch Einschalten der Spannung

Schalten Sie die Spannung ein.

Die UCR520 geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft.

b) UCR520 in Lernbereitschaft bringen mit der Einlerntaste

Drücken Sie die Einlerntaste für 3 Sekunden.

Die Lernbereitschaft wird über die Kontrollleuchte angezeigt.

Die UCR520 geht für 3 Minuten in Lernbereitschaft.

Mastersender einlernen

Drücken Sie die Lerntaste des Senders innerhalb der Lernbereitschaft für 3 Sekunden. Der Behang quittiert den Einlernvorgang mit einer nickenden Bewegung, d.h. der Behang bewegt sich einige Zentimeter und reversiert geausweit. Diese Quittierung wird im folgenden als „Nicken“ bezeichnet. Damit ist der Einlernvorgang beendet.

Einlernen weiterer Sender



Hinweis

Es können neben dem Mastersender noch bis zu 15 Sender in die UCR520 eingelernt werden.

Drücken Sie die Lerntaste des eingelernten Mastersenders für 3 Sekunden.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Drücken Sie nun die Lerntaste eines neuen Senders, der der UCR520 noch nicht bekannt ist, für 3 Sekunden. Damit wird die Lernbereitschaft der UCR520 für einen neuen Sender für 3 Minuten aktiviert.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Jetzt drücken Sie die Lerntaste des neu einzulernenden Senders noch einmal für 3 Sekunden.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Der neue Sender ist nun eingelernt.

Sender löschen

Sender einzeln löschen

Drücken Sie die Lerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Jetzt drücken Sie die Lerntaste des zu löschenen Senders für 3 Sekunden.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Anschließend drücken Sie noch einmal die Lerntaste des zu löschenen Senders für 10 Sekunden.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Der Sender wurde aus der UCR520 gelöscht.

Alle Sender löschen (außer Mastersender)

Drücken Sie die Lerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Drücken Sie noch einmal die Lerntaste am Mastersender für 3 Sekunden.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Drücken Sie noch einmal die Lerntaste am Mastersender für 10 Sekunden.

Die Quittierung erfolgt durch ein „Nicken“ des Behanges.

Alle Sender (außer Mastersender) wurden aus dem Empfänger gelöscht.

Die maximale Funkreichweite beträgt im Gebäude bis zu 25 m und im freien Feld bis zu 350 m.

de

en

fr

nl



BECKER

Montage- und Betriebsanleitung

Werkseinstellung

Codierschaltereinstellung:

- | | |
|--------------------|----------------------|
| 1. Untere Position | Notsignalfunktion an |
| 2. Untere Position | Antriebsteuergerät |
| 3. Untere Position | Rollladen-Betrieb |

Programmierung

Zwischenposition programmieren

Voraussetzung: Der Rollladen/Jalousie befindet sich in der oberen Endlage.

1. Drücken Sie Programmiertaste Zwischenposition ▼ und halten Sie diese gedrückt.
2. Drücken Sie zusätzlich die **AB**-Taste, bis Sie die gewünschte Zwischenposition erreicht haben. Mit der **AUF**-Taste oder **AB**-Taste können Sie eine Korrektur vornehmen.
3. Lassen Sie die Programmiertaste Zwischenposition ▼ los. Die Zwischenposition ist jetzt gespeichert.

Die Kontrollleuchte blinkt 3x kurz auf.

Zwischenpositionen löschen

Drücken Sie die Programmiertaste Zwischenposition ▼ länger als 5 Sekunden.

Die Zwischenposition ist jetzt gelöscht.

Die Kontrollleuchte blinkt 3x kurz auf.

Lüftungs-/Wendeposition programmieren

Voraussetzung: Der Rollladen/Jalousie befindet sich in der unteren Endlage.

1. Drücken Sie Programmiertaste Lüftungs-/Wendeposition ▲ und halten Sie diese gedrückt.
2. Drücken Sie zusätzlich die **AUF**-Taste, bis Sie die gewünschte Lüftungs-/Wendeposition erreicht haben. Mit der **AUF**-Taste oder **AB**-Taste können Sie eine Korrektur vornehmen.
3. Lassen Sie die Programmiertaste Lüftungs-/Wendeposition ▲ los. Die Lüftungs-/Wendeposition ist jetzt gespeichert.

Die Kontrollleuchte blinkt 3x kurz auf.

Lüftungs-/Wendeposition löschen

Drücken Sie die Programmiertaste Lüftungs-/Wendeposition ▲ länger als 5 Sekunden. Die Lüftungs-/Wendeposition ist jetzt gelöscht.

Die Kontrollleuchte blinkt 3x kurz auf.

Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel, da dieses den Kunststoff angreifen kann.

Was tun wenn ... ?

| Störung | Ursache | Abhilfe |
|--|---|--|
| Antrieb läuft nicht. | Falscher Anschluss. | Anschluss prüfen. |
| Antrieb läuft in die falsche Richtung. | Falscher Anschluss. | Drähte \blacktriangle und \blacktriangledown am Netzteil tauschen. |
| Die UCR520 führt die externen Befehle nicht aus. | Der Schiebeschalter steht auf „ \blacktriangledown “. | Stellen Sie den Schiebeschalter auf „AUTO“. |
| Manuelle Befehle werden nicht ausgeführt. | Notignal steht an. | Notignal abwarten oder beseitigen. |

de

en

fr

nl

Technische Daten

| | |
|---------------------------------|---|
| Nennspannung | 230-240 V AC / 50-60 Hz |
| Schaltstrom | 5 A /250 V AC bei $\cos \varphi = 1$ |
| Schutzart | IP 20 |
| Schutzklasse | II |
| nach bestimmungsgemäßer Montage | |
| Zulässige Umgebungstemperatur | 0 bis +55 °C |
| Montageart | Unterputz Ø 58 mm Wandeinbau Aufputz in entsprechendem AP-Gehäuse |
| Funkfrequenz | 868,3 MHz |

Assembly and Operating Instructions

General

The UCR520 as delivered from the factory controls the drive manually or following external control commands. The UCR520 can be operated manually at any time.

The device is distinguished by the fact that it is so easy to operate.

Warranty

Structural modifications and incorrect installation which are not in accordance with these and our other instructions can result in serious injuries, e.g. crushing of limbs. Therefore, structural modifications should only be carried out with our prior approval and in accordance with our instructions, particularly the information contained in these Assembly and Operating Instructions.

Any further processing of the products which does not comply with their intended use is not permitted.

The end product manufacturer and fitter have to ensure that all the current statutory, official regulations and, in particular, EMC regulations are adhered to during utilisation of our products, especially with regard to end product assembly, installation and customer advice.

Safety instructions

www.segedip.com



Caution

- **Risk of injury by electric shock.**
- **All electrical installations to a 230 V power network must be performed by an authorised electrician.**
- **Before assembly, disconnect the power lead from the supply.**
- **When installing the system, the provisions set down by local public utilities and the stipulations for wet and damp rooms in accordance with VDE 100 must be observed.**
- **For use in dry rooms only.**
- **Use unmodified Becker original parts only.**
- **Keep persons away from the systems guide track.**
- **Keep children away from controls.**
- **Always comply with relevant national stipulations.**
- **If the system is controlled by one or more devices, the system guide track must be visible during operation.**
- **Only types of cable with sufficient electric strength can be used for connecting control cables (protective low voltages).**
- **The equipment contains small parts that could be swallowed.**

de
en
fr
nl

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com



BECKER

Assembly and Operating Instructions

Use in accordance with regulations

The UCR520 may only be used to control roller shutter and venetian blind systems.

The UCR520 can not be controlled by a radio sensor unit for sun protection.

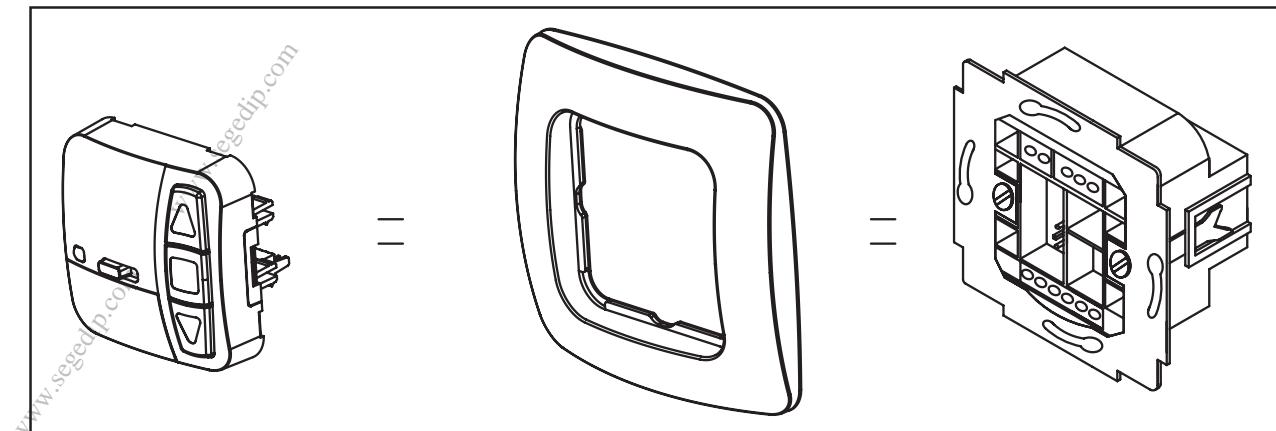
This device may only be used in connection with equipment from other manufacturers following consultation with your local retailer.

- Please note that radio sets cannot be operated in areas with increased risk of interference (e.g. hospitals, airports).
- The remote control is only permitted for equipment and systems with which a malfunction in the hand-held transmitter or receiver does not present a risk to persons, animals or objects, or this risk is covered by other safety devices.
- The operator does not enjoy any protection from disturbances by other remote signalling equipment and terminal equipment (for example, also by radio sets operated in the same frequency range in accordance with regulations).
- Use radio receivers in conjunction only with devices and systems permitted by the manufacturer.

Note

Ensure that the controls are not installed and operated in the vicinity of metal surfaces or magnetic fields. Radio sets transmitting at the same frequency could interfere with reception. It should be noted that the range of the radio signal is restricted by legislation and constructional measures.

Assembly/connection





Note

The device can be set as a drive controller or group controller using the encoding switch on the back.

Connection as a drive controller

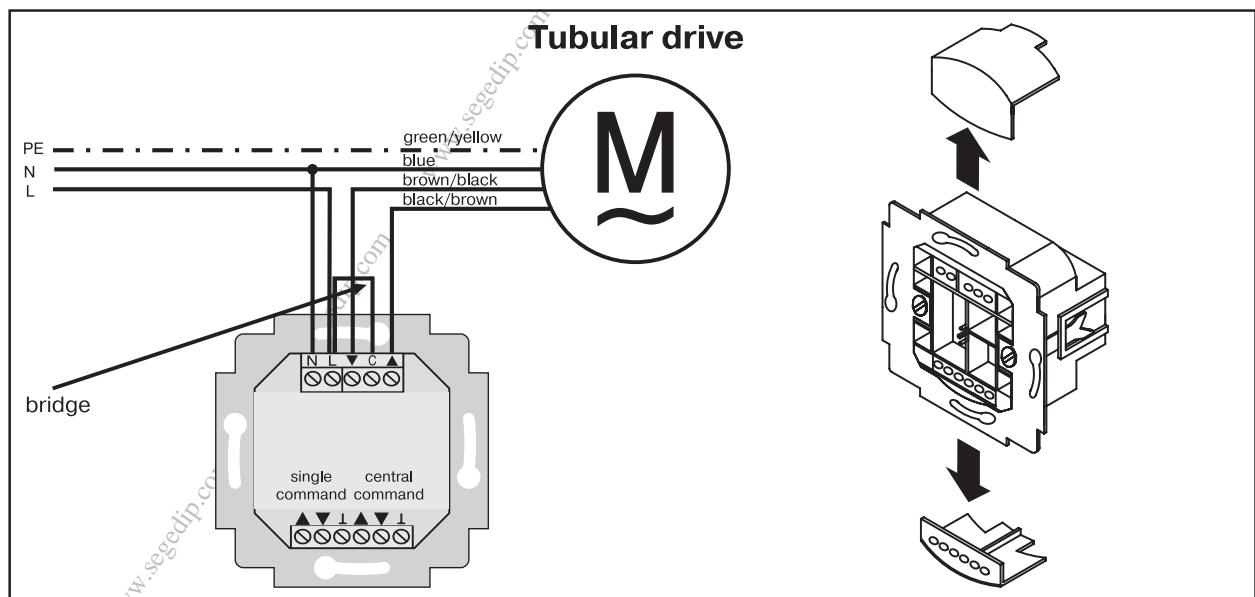


Caution

- Risk of injury by electric shock.
- Terminal connections must be carried out by an authorised electrician!
- If more than one drive is controlled using the UCR520, the drives must be decoupled by relay controls. This decoupling is not applicable to Becker drives with electronic limit stop.

Always observe the switched current of the device.

1. Remove the protective caps.
2. Connect the power supply unit to the UCR520 as follows:



3. Put the protective caps back on the power supply unit.
4. Fix the power supply unit in the box.
5. Put the operating device in the frame and plug it into the power supply unit.

de
en
fr
nl



BECKER

Assembly and Operating Instructions

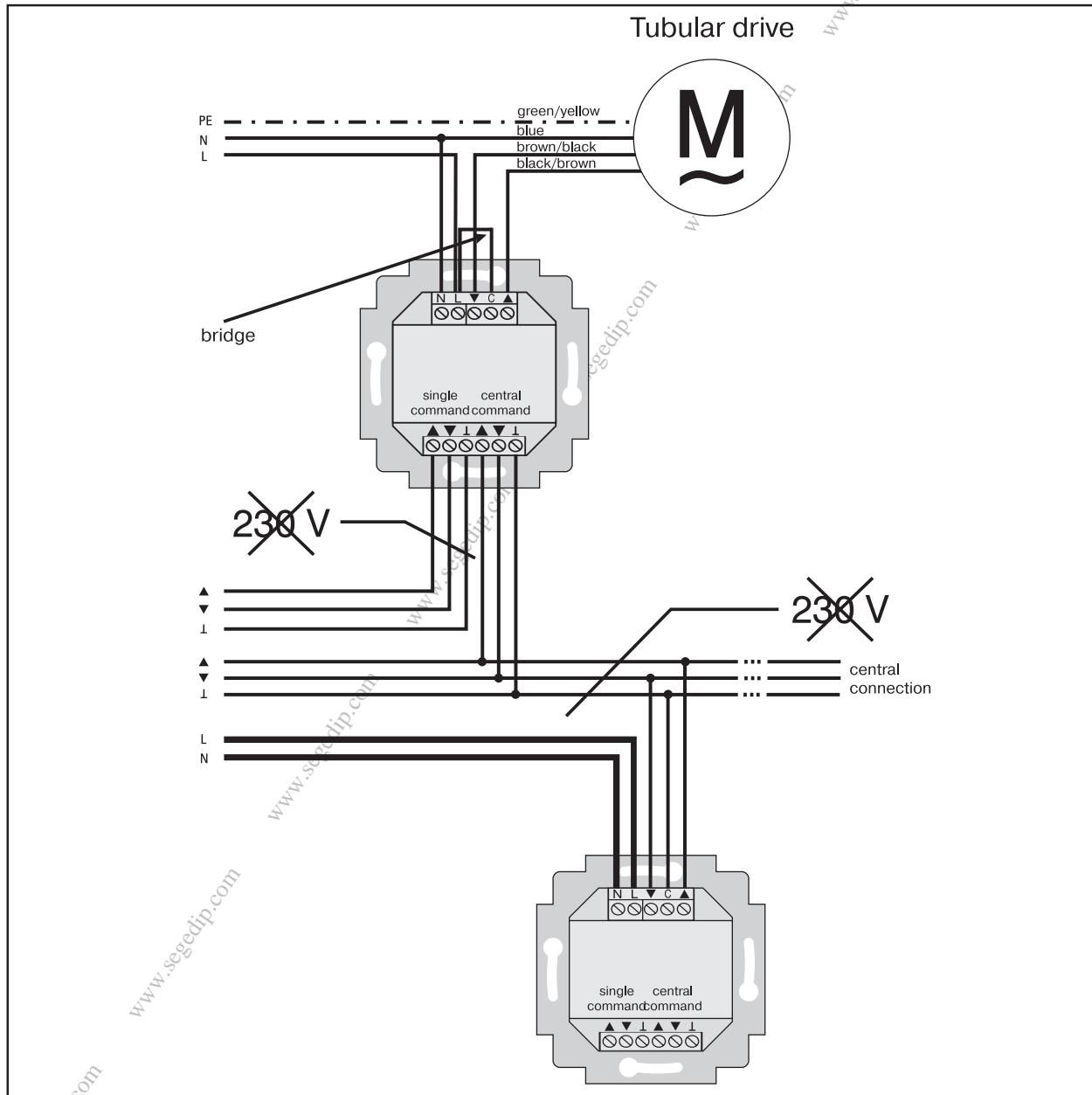
Connection as a group controller



Attention

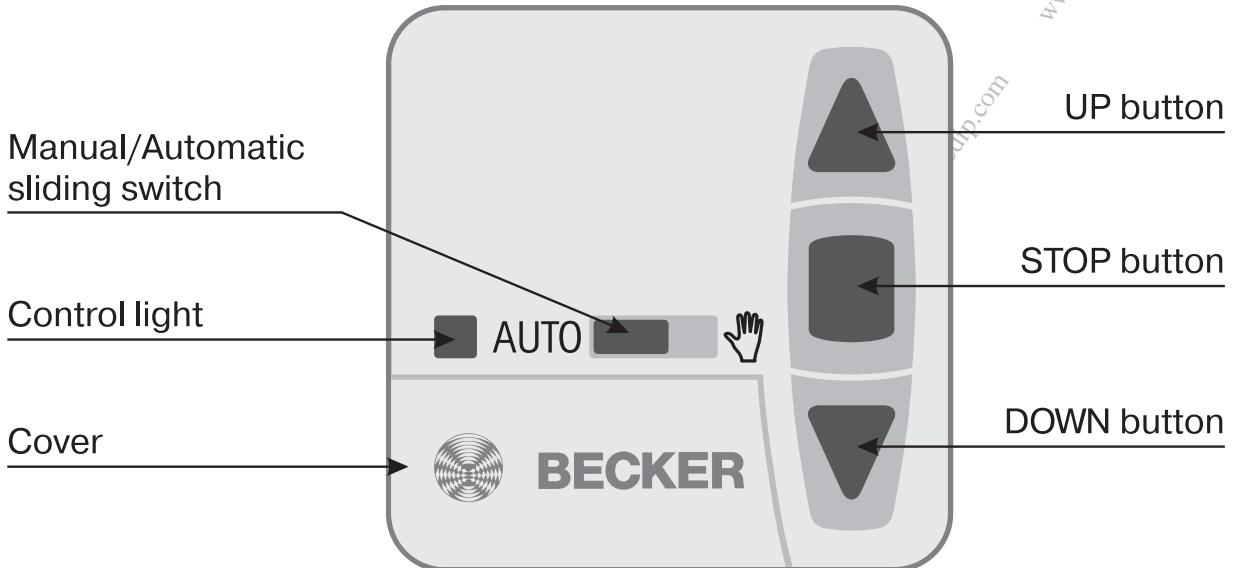
If the control is used as a group control device, for example, no bridge can be inserted between the L and C terminals!

1. Remove the protective caps.
2. Connect the power supply unit to the UCR520 as follows:

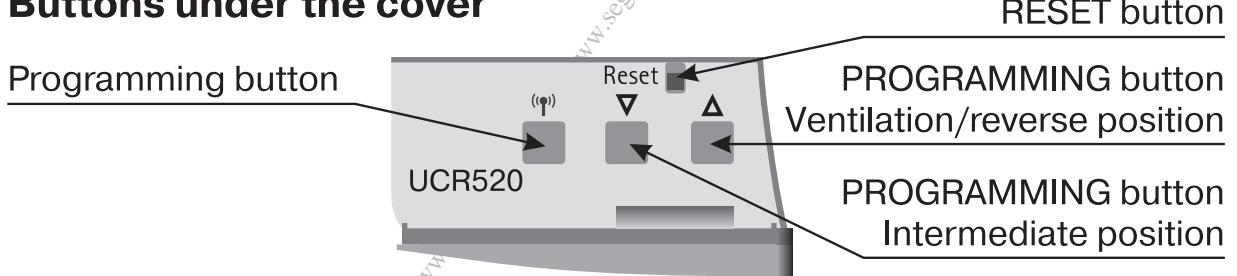


3. Put the protective caps back on the power supply unit.
4. Fix the power supply unit in the box.
5. Put the operating device in the frame and plug it into the power supply unit.

Explanation of displays and buttons



Buttons under the cover



Encoding switch (on back of device)

1. DIP-switch (only if used as a drive control)

Upper position → alarm signal function off.
Lower position → alarm signal function on.

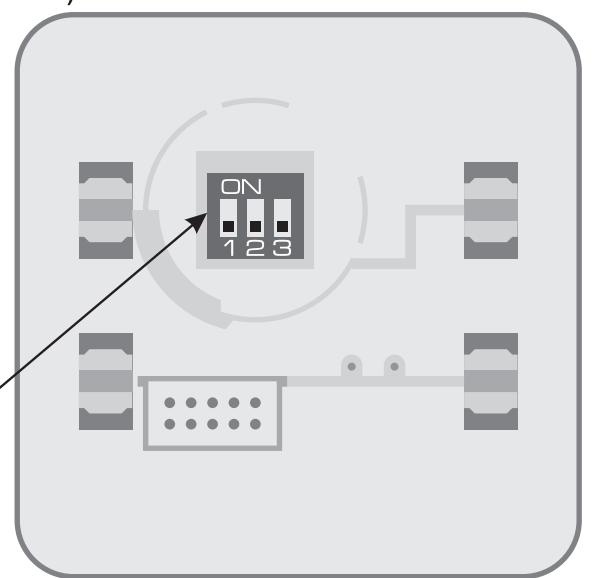
2. DIP-switch

Upper position → group controller
Upper position → drive controller

3. DIP-switch

Upper position → venetian blind mode

Lower position → roller shutter mode



Assembly and Operating Instructions

Explanations

Manual/Automatic sliding switch

When the sliding switch is set to manual mode “”, only manual control commands and alarm signals are executed (for instance by pressing UP, STOP and DOWN buttons).

When the sliding switch is set to “AUTO”, automatic control commands and automatic radio commands are executed (control signals via group control inputs)

Control light

If the control light is illuminated, this indicates an alarm signal. An alarm signal is a continuous switching signal at the group or individual control inputs which lasts for more than 5 seconds.

The ALARM SIGNAL function can be switched on/off using the encoding switch 1.

Group control

Group control is control of several drives at the same time.

Programming button

Press the programming button to set the receiver to programming mode for 3 minutes. The master transmitter can now be programmed.

RESET button

When the RESET button is pressed (with a ballpoint pen or similar), all switching times, intermediate position and ventilation/adjustment position are deleted.

Intermediate position

The intermediate position lies between the upper and lower limits of the relative system and can be selected as desired. The relative system is adjusted into this position from the upper position after programming.

Press the DOWN button twice in quick succession to move to the intermediate position.

When the system is in venetian blind mode, it is also possible to programme a reverse position. In this case, this command will be automatically executed following the intermediate position command.

Ventilation/reversing

The ventilation/reversing position is a position of the roller shutter/blind between the upper and lower limits that can be freely selected. Using this function, you can raise the shutter from the lower end limit until the ventilation slits are open. The slats of the blind will be turned.

Press the **UP** button **twice** in rapid succession to move to the ventilation/reversing position.

Drive controller

If the UCR520 is used as a drive controller, the drive is connected directly to the device. External signals are converted into control commands. The coding switch 2 must be in the lower position.

Group controller

If the UCR520 is used as a group controller, other group controllers/drive controllers can be controlled. This control can relay external switching signals.

This function can be used to connect groups and carry out joint switching commands. The coding switch 2 must be in the upper position.

Settings

Roller shutter or venetian blind

Encoding Switch 3 is used to select roller shutter mode (lower position) or venetian blind mode (upper position). When the venetian blind mode is selected, the venetian blind moves in non-maintained command mode in order to allow for the blind slats to be positioned precisely. If a control command button is held pressed for more than 1 second, the venetian blind will move in maintained command mode.

de
en
fr
nl

Functions

Functions in manual mode (on the device and via radio control)

- UP, STOP, DOWN
- Intermediate position
- Ventilation/adjustment position
- Emergency signals

Functions in automatic mode

- External automatic drive commands
- UP, STOP, DOWN
- Intermediate position
- Ventilation/adjustment position
- Emergency signals



BECKER

Assembly and Operating Instructions

Moving to intermediate position

You should only move the shutter or blind to the intermediate position or programme it from the upper end limit.

Press the **DOWN** button **twice** in rapid succession. The awning will move to the stored intermediate position.

Moving to ventilation position

You should only move the shutter or blind to the ventilation position or programme it from the lower end limit.

Press the **UP** button **twice** in rapid succession. The awning will move to the stored ventilation position.

Moving to reverse position (venetian blind)

When the venetian blind function is being used, the blind moves in non-maintained command mode in order to allow the slats to be positioned more precisely. If you press and hold a control button for longer than 1 second, the blind will remain locked.

After the programmed intermediate position has been reached, the slats will be automatically adjusted (provided the reverse position has been programmed).

Programming the remote control

Setting the UCR520 to programming mode

a) Set the UCR520 to programming mode by switching on the power supply

Switch on the power supply.

The UCR520 will remain in programming mode for 3 minutes.

b) Set the UCR520 to programming mode using the programming button

Press and hold the programming button for 3 seconds.

The control light indicates that the programming mode has been activated.

The UCR520 will remain in programming mode for 3 minutes.

Programming master transmitter

Press and hold the programming button of the transmitter for 3 seconds while in programming mode.

The system will confirm the programme setting with a ‘nod’, i.e. the shutter/awning/blind moves a few centimetres in one direction and then reverses the same distance.

This confirmation is hereafter referred to as ‘nodding’.

The programming process is now complete.

Programming additional transmitters



Note

Besides the master transmitter, up to 15 additional transmitters can be programmed in the UCR520.

Press and hold the programming button of the pre-programmed master transmitter for 3 seconds.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

Now press the programming button of the new transmitter which is not yet programmed in the UCR520 and keep it pressed for 3 seconds. This will activate the programming mode of the UCR520 for a new transmitter for a period of 3 minutes.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

Now press the programming button of this new transmitter once again and keep pressed for a further 3 seconds.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

The new transmitter has been successfully programmed.

Deleting transmitters

de

en

fr

nl

Deleting transmitters individually

Press and hold the programming button on the master transmitter for 3 seconds.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

Now press the programming button on the transmitter you wish to delete and keep pressed for 3 seconds.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

Now press the programming button on the transmitter you wish to delete again, this time keeping it pressed for 10 seconds.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

The transmitter has been successfully deleted from the UCR520.

Deleting all transmitters (except master transmitter)

Press and hold the programming button on the master transmitter for 3 seconds.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

Press the programming button on the master transmitter once again and keep pressed for 3 seconds.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

Now press the programming button on the master transmitter again, this time keeping it pressed for 10 seconds.

The shutter/awning/blind will ‘nod’ to confirm.

All transmitters (except master transmitter) have been successfully deleted from the receiver.

The maximum radio range is up to 25 m indoors and up to 350 m in the open.



BECKER

Assembly and Operating Instructions

Default setting

Encoding switch setting:

- | | |
|-------------------|--------------------------|
| 1. Lower position | Alarm signal function on |
| 2. Lower position | Drive controller |
| 3. Lower position | Roller shutter mode |

Programming

Programming the intermediate position

Prerequisite: the roller shutter / blind is at the upper end limit.

1. Press and hold the intermediate position programming button ▼.
2. Press the **DOWN** button at the **same time** until you have reached the required intermediate position. Adjustments can be made using the **UP** button or **DOWN** buttons.
3. Release the intermediate position programming button ▼. The intermediate position has now been saved.

The control light will briefly light up 3 times.

Deleting the intermediate positions

Press the intermediate position programming button ▼ for longer than 5 seconds. The intermediate position has now been deleted.

The control light will briefly light up 3 times.

Programming the ventilation/reverse position

Prerequisite: the roller shutter / blind is at the lower end limit.

1. Press and hold the ventilation/reverse position programming button ▲.
2. Press the **UP** button at the **same time** until you have reached the required ventilation/reverse position. Adjustments can be made using the **UP** button or **DOWN** buttons.
3. Release the ventilation/reverse position programming button ▲. The ventilation/reverse position has now been saved.

The control light will briefly light up 3 times.

Deleting the ventilation/reverse position

Press the ventilation/reverse position programming button ▲ and hold for longer than 5 seconds. The ventilation/reverse position has now been deleted.

The control light will briefly light up 3 times.

Cleaning

Clean the device with a damp cloth only. Do not use a cleansing agent as this may damage the plastic.

What to do if...?

| Problem | Cause | Remedy |
|--|-------------------------------|--|
| Drive is not functioning. | Faulty connection. | Check connection. |
| Blind or shutter moves in the wrong direction. | Faulty connection. | Exchange ▲ and ▼ wires in the power supply unit. |
| The UCR520 does not carry out the external commands. | The UCR520 is in manual mode. | Set the UCR520 to automatic mode. |
| Manual commands are not executed. | The alarm signal is on. | Wait until the alarm signal disappears or switch it off. |

de

en

fr

nl

Technical data

| | |
|---------------------------------|---|
| Nominal voltage | 230-240 V AC / 50-60 Hz |
| Switched current | 5 A /250 V AC for $\cos \varphi = 1$ |
| System of protection | IP 20 |
| Protection class | II In accordance with the assembly specifications |
| Permissible ambient temperature | 0 to +55 °C |
| Type of installation | Concealed Ø 58 mm wall-mounted. Exposed in appropriate exposed casing. |
| Radio frequency | 868,3 MHz |

Notice de montage et d'utilisation

Généralités

L'UCR520, livré par l'usine, commande le moteur manuellement ou par des ordres de marche externes. Une commande manuelle de l' UCR520 est toujours possible.

Cet appareil se caractérise par une utilisation simple.

Prestation de Garantie

Toute modification du moteur et toute installation inappropriée allant à l'encontre de cette notice et de nos autres consignes peuvent causer des blessures corporelles graves ou représenter un risque pour la santé des utilisateurs, par ex. des contusions ; c'est pourquoi toute modification de la construction ne peut être effectuée qu'après nous en avoir informés et après obtention de notre accord ; nos consignes, notamment celles de cette notice de montage et d'utilisation, doivent être impérativement respectées.

Toute modification des produits allant à l'encontre de leur utilisation conforme n'est pas autorisée.

Lorsqu'ils utilisent nos produits, les fabricants des produits finis et les installateurs doivent veiller à tenir compte et à respecter toutes les dispositions légales et administratives nécessaires, en particulier les dispositions relatives à la compatibilité électromagnétique actuellement en vigueur, notamment en ce qui concerne la production du produit fini, l'installation et le service-clientèle.

Consignes de sécurité

www.segedip.com



Prudence

- **Risque de blessure pouvant être provoqué par des décharges électriques.**
- **Les branchements au réseau 230 V doivent obligatoirement être effectués par un électricien autorisé.**
- **Coupez l'alimentation du câble de branchement avant de procéder au montage.**
- **Observez lors du branchement les prescriptions des entreprises d'approvisionnement en énergie locales ainsi que les directives pour locaux humides et immersés selon VDE 100.**
- **A utiliser uniquement dans des locaux secs.**
- **Utilisez uniquement des pièces originales de Becker n'ayant subi aucune modification.**
- **Veillez à ce que personne ne se tienne dans la zone de déploiement des installations**
- **Tenez les enfants à l'écart des commandes.**
- **Observez les directives spécifiques de votre pays.**
- **Lorsque l'installation est pilotée par un ou plusieurs appareils, la zone de déploiement de l'installation doit être visible pendant l'utilisation.**
- **Pour le branchement de câbles de commande (basses tensions de protection), utiliser seulement des câbles ayant une rigidité diélectrique suffisante.**
- **L'appareil contient des petites pièces qui peuvent être avalées.**

de
en
fr
nl

www.segedip.com

www.segedip.com



BECKER

29

Notice de montage et d'utilisation

Utilisation conforme aux prescriptions

L'UCR520 doit être utilisé exclusivement pour la commande de volets roulants et de stores vénitiens.

Le UCR520 ne peut pas être contrôlé par un capteur radio pour protection solaire.

La connexion d'appareils d'autres fabricants doit être mise au point avec le commerce spécialisé.

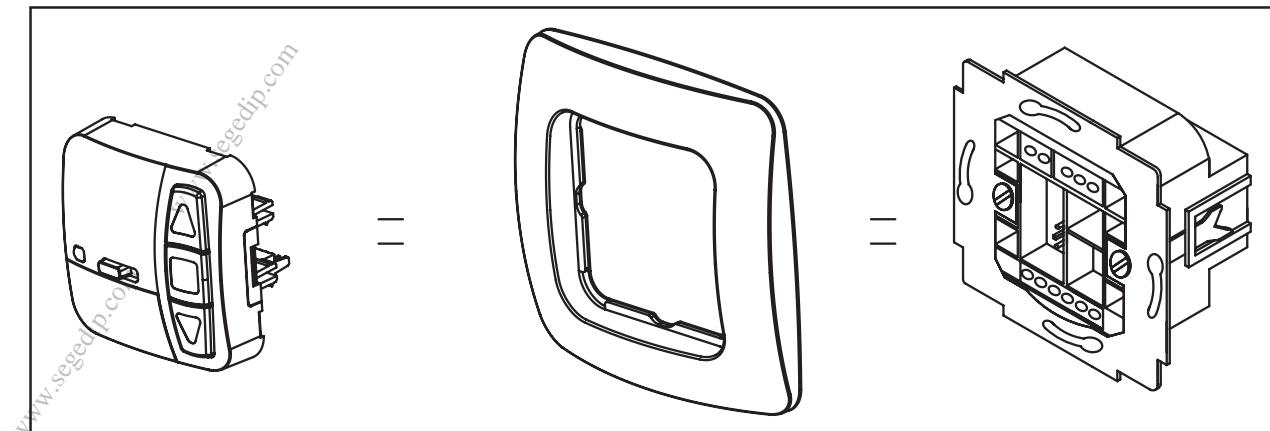
- Sachez qu'il est interdit d'utiliser les installations radio dans les zones risquant de provoquer des perturbations (p. ex. hôpitaux, aéroports).
- La télécommande n'est autorisée que pour les appareils et installations pour lesquels une perturbation fonctionnelle dans l'émetteur portable ou dans le récepteur ne constitue aucun danger pour les personnes, les animaux ou les choses ou que ce risque est éliminé par d'autres dispositifs de sécurité.
- L'exploitant n'est en aucun cas protégé contre les perturbations par d'autres installations de télécommunication et dispositifs terminaux (p. ex. par des installations de radio qui sont utilisées de manière conforme dans la même plage de fréquence).
- Combinez les récepteurs radio uniquement à des appareils et installations autorisés par le fabricant.



Remarques

Veillez à ce que la commande ne soit pas installée et utilisée dans une zone avec des surfaces métalliques ou de champs magnétiques. Les installations de radio qui émettent sur la même fréquence peuvent causer une perturbation de la réception. Sachez que la portée du signal radio est limitée par la législation et par les bâtiments.

Montage/Branchemet





Remarque

Un interrupteur de codage, situé au dos de l'appareil, permet le réglage comme appareil de commande de moteur.

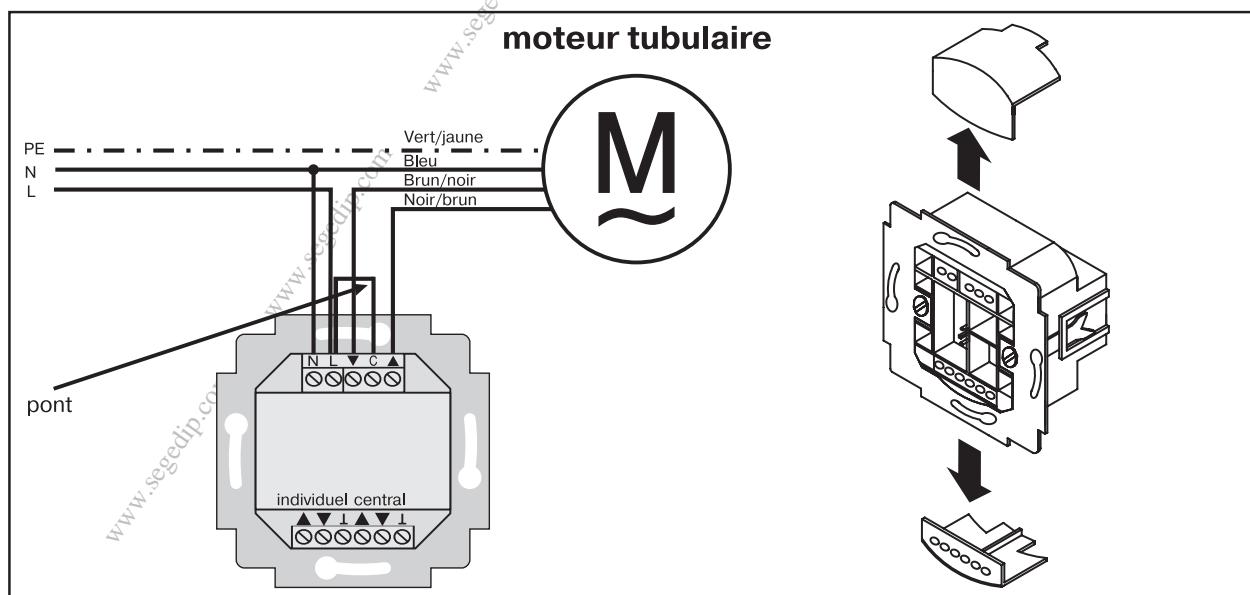
Branchement comme appareil de commande du moteur



Prudence

- Risque de blessure pouvant être provoqué par des décharges électriques.
- Le branchement doit obligatoirement être effectué par un électricien spécialisé autorisé !
- Si la UCR520 commande plus d'un moteur, les moteurs doivent être découplés par des commutations à relais. Ce découplage n'est pas nécessaire pour les moteurs Becker avec fin de course électronique.
- Observez le courant de commutation de l'appareil.

1. Enlevez les capuchons de protection.
2. Pour brancher le bloc d'alimentation de la UCR520, procédez comme suit :



3. Replacez les capuchons de protection sur le bloc d'alimentation.
4. Fixez le bloc d'alimentation dans la boîte.
5. Insérez l'élément de commande dans le cadre et introduisez-le dans le bloc d'alimentation.



BECKER

Notice de montage et d'utilisation

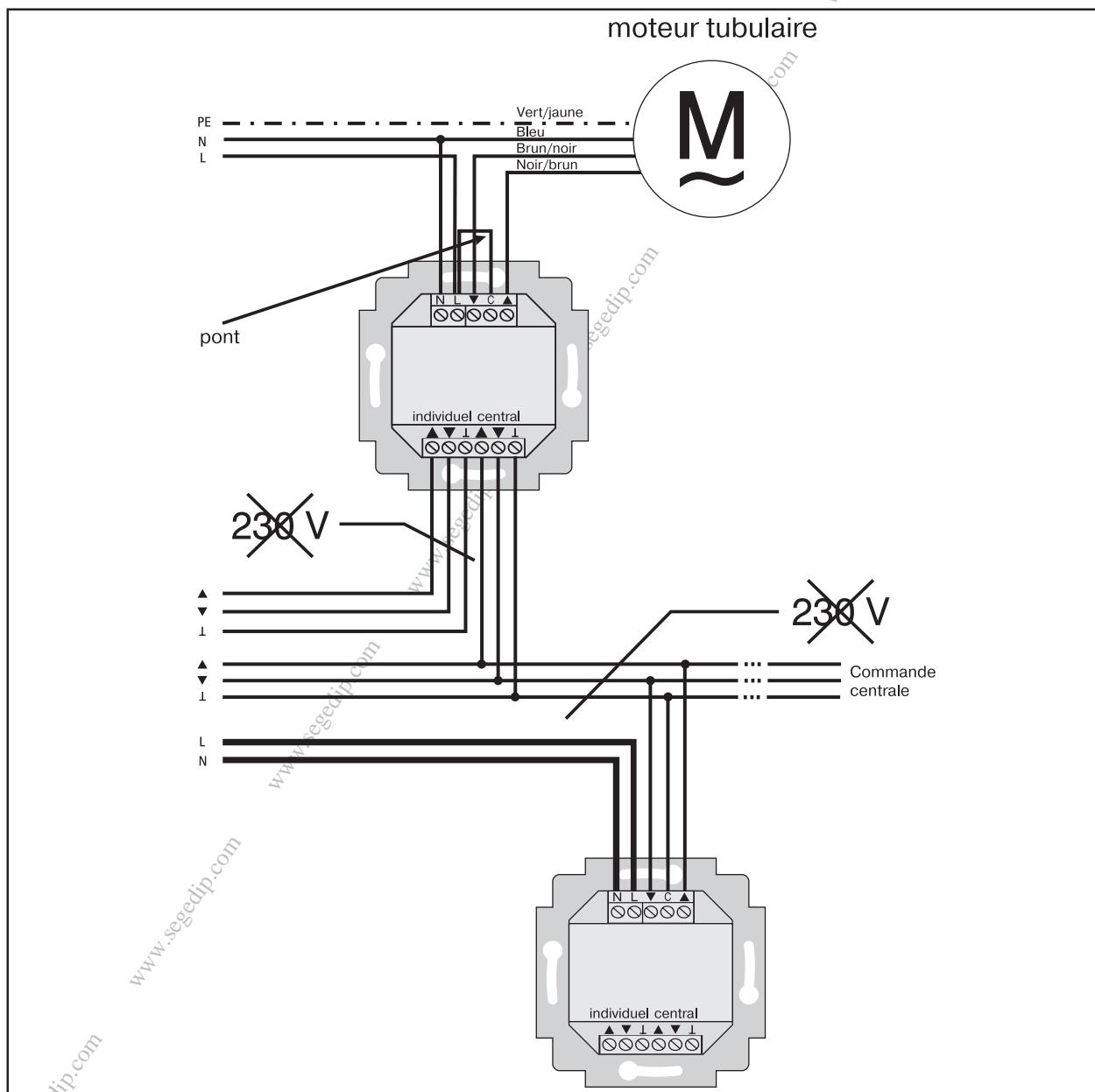
Branchement comme appareil de commande de groupe



Attention

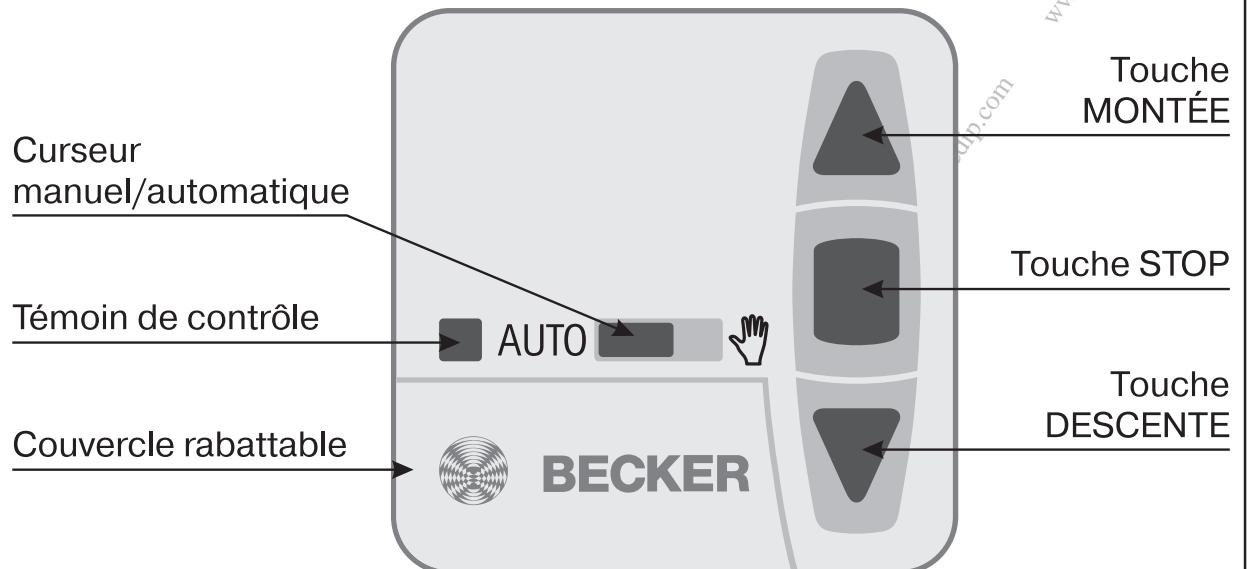
Si la commande est par exemple utilisée comme appareil de commande de groupe, il convient de ne pas mettre de pont en place entre les bornes L et C !

1. Enlevez les capuchons de protection.
2. Pour brancher le bloc d'alimentation de la UCR520, procédez comme suit :

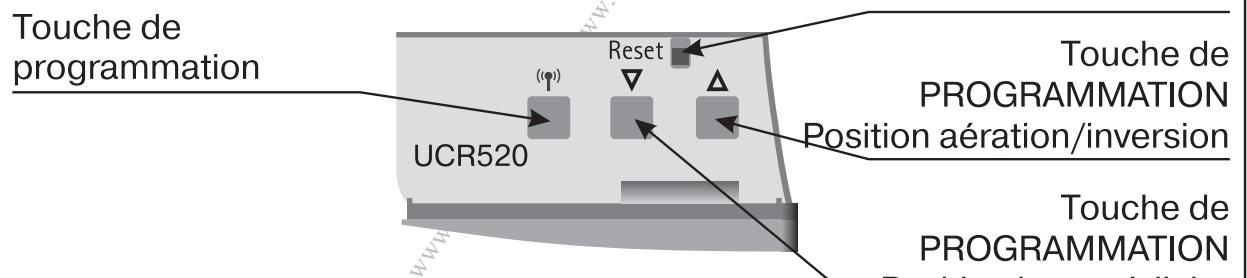


3. Replacez les capuchons de protection sur le bloc d'alimentation.
4. Fixez le bloc d'alimentation dans la boîte.
5. Insérez l'élément de commande dans le cadre et introduisez-le dans le bloc d'alimentation.

Explication des textes d'affichage et des touches

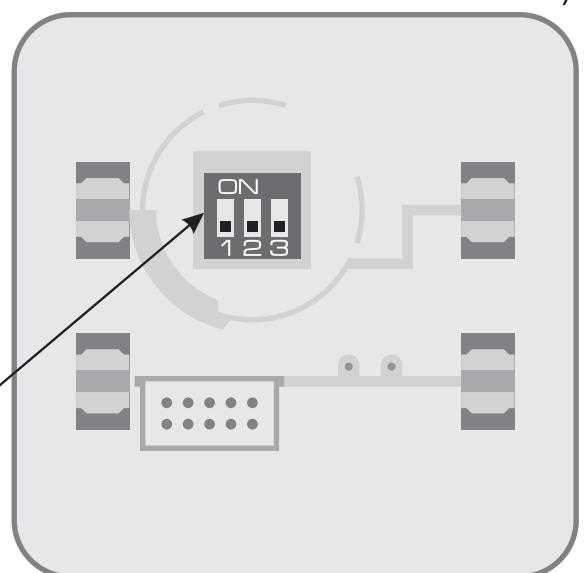


Touches sous le couvercle rabattable



Interrupteur de codage (dos de l'appareil)

1. Commutateur DIP (seulement pour une utilisation comme automatisme de) Position supérieure → Fonction signal de secours désactivé.
Position inférieure → Fonction signal de secours active.
2. Commutateur DIP Position supérieure → Appareil de commande de groupe
Position inférieure → Appareil de commande de moteur
3. Commutateur DIP Position supérieure → Fonction store vénitien
Position inférieure → Fonction volet roulant



Notice de montage et d'utilisation

Explications

Curseur manuel/ auto

Lorsque le curseur est en position «  », seules les commandes de marche manuelles et les signaux d'urgence sont exécutés (par ex. : MONTEE, STOP, DESCENTE en appuyant sur les touches).

Lorsque le curseur est en position « AUTO », les commandes de marche automatiques et les commandes radio automatiques sont exécutées (signaux de commande via les entrées de commandes de groupes).

Témoin de contrôle

Un signal de secours est visualisé par l'allumage du témoin de contrôle. On parle d'un signal de secours lorsqu'un signal permanent est appliqué pendant plus de 5 secondes aux entrées de commandes de groupes ou de commandes individuelles. La fonction SIGNAL SECOURS peut être activée et désactivée à l'aide de l'interrupteur de codage 1.

Commande de groupe

Par groupe, on entend la commande simultanée de plusieurs moteurs.

Touche de programmation

En appuyant sur la touche de programmation, le récepteur se trouve en mémoire ouverte pendant 3 minutes. Il est maintenant possible de programmer un émetteur-maître.

Touche RESET

Vous pouvez effacer tous les horaires de marche, la position intermédiaire et la position aération/inversion en appuyant sur la touche RESET (à l'aide d'un stylo à bille ou autre).

Position intermédiaire

La position intermédiaire est une position du tablier qui peut être librement sélectionnée entre la position finale supérieure et la position finale inférieure.

Cette position peut être atteinte après la programmation à partir de la position finale supérieure.

Pour cela, appuyez brièvement sur la touche DESCENTE deux fois successivement.

Pour la fonction store vénitien, une inversion qui a éventuellement été réglée est exécutée automatiquement à la suite de la position intermédiaire.

Position aération/inversion

La position aération/inversion est une position du volet roulant/store vénitien qui peut être librement sélectionnée entre la position finale supérieure et la position finale inférieure. Cette fonction vous permet de remonter le volet roulant à partir de la fin de course inférieure jusqu'à ce que les fentes d'aération soient ouvertes.

tes. Lorsqu'il s'agit d'un store vénitien, les lamelles sont inversées. Pour cela, appuyez sur la touche **MONTEE deux fois** successivement.

Appareil de commande de moteur

Lorsque l'UCR520 est utilisée comme appareil de commande de moteur, le moteur est connecté directement à l'appareil. Les signaux externes sont transformés en ordres de marche. L'interrupteur de codage 2 doit être sur la position inférieure.

Appareil de commande de groupe

Lorsque l'UCR520 est utilisée comme appareil de commande de groupe, d'autres appareils de commande de groupe/appareils de commande de moteur peuvent être excités. Cette commande peut transmettre des signaux de déclenchement externes.

Cette fonction permet de relier des groupes et d'exécuter des ordres de déclenchement communs. L'interrupteur de codage 2 doit être sur la position supérieure.

Réglages

Volet roulant ou store vénitien

L'interrupteur de codage 3 permet le réglage de la fonction volet roulant (en bas) / fonction store vénitien (en haut).

Lorsque la fonction store vénitien est active, le store vénitien se déplace par impulsion pour permettre un positionnement exact des lamelles. Appuyez sur une touche de marche pendant plus d'1 seconde pour amener le store vénitien en position de maintien.

Fonctions

Fonctions en mode manuel (sur l'appareil et par radio)

- MONTEE, STOP, DESCENTE
- Position intermédiaire
- Position aération/inversion
- Signaux prioritaires

Fonctions en mode automatique

- Commande monteur automatique externe
- MONTEE, STOP, DESCENTE
- Position intermédiaire
- Position aération/inversion
- Signaux prioritaires

Notice de montage et d'utilisation

Déplacement en position intermédiaire

La position intermédiaire doit toujours être atteinte ou programmée à partir de la position finale supérieure.

Appuyez **deux fois** successivement sur la touche **DESCENTE** pour un court instant. Le tablier se déplace pour atteindre la position intermédiaire mémorisée.

Déplacement en position d'aération

La position d'aération doit toujours être atteinte ou programmée à partir de la position finale inférieure.

Appuyez **deux fois** successivement sur la touche **MONTEE** pour un court instant. Le tablier se déplace pour atteindre la position d'aération mémorisée.

Déplacement en position d'inversion (store vénitien)

Lorsque la fonction store vénitien est active, le store vénitien de déplace par impulsion pour permettre un positionnement exact des lames. Appuyez sur une touche de marche pendant plus d'1 seconde pour amener le store vénitien en position de maintien. Lorsque la position intermédiaire programmée est atteinte, une inversion des lames est effectuée automatiquement (lorsque la position d'inversion a été programmée).

Programmation de la radio

Placer la UCR520 en mémoire ouverte

a) Placer la UCR520 en mémoire ouverte en branchant la tension

Branchez la tension.

La UCR520 se trouve en mémoire ouverte pendant 3 minutes.

b) Placer la UCR520 en mémoire ouverte à l'aide de la touche de programmation

Appuyez sur la touche de programmation pendant 3 secondes.

La mémoire ouverte est indiquée par le témoin de contrôle.

La UCR520 se trouve en mémoire ouverte pendant 3 minutes.

Programmation de l'émetteur maître

Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur pendant 3 secondes pendant la période de mémoire ouverte.

Le tablier acquitte le processus de programmation avec un mouvement de réaction, c'est-à-dire que le tablier se déplace de quelques centimètres et se remplace au même niveau.

Cet acquittement sera nommé à la suite « réaction ».

Le processus de programmation est ainsi terminé.

Programmation d'autres émetteurs



Remarque

Parallèlement à l'émetteur maître, il est possible de programmer jusqu'à 15 émetteurs dans la UCR520.

Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur maître programmé pendant 3 secondes.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

Appuyez maintenant pendant 3 secondes sur la touche de programmation d'un nouvel émetteur que la UCR520 ne connaît pas encore. La mémoire ouverte du UCR520 est ainsi activée pour un nouvel émetteur pendant 3 minutes.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

Appuyez maintenant une nouvelle fois pendant 3 secondes sur la touche de programmation du nouvel émetteur à programmer.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

Le nouvel émetteur est maintenant programmé.

Supprimer des émetteurs

Supprimer individuellement des émetteurs

Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur maître pendant 3 secondes.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

Appuyez maintenant pendant 3 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur à supprimer.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

Appuyez ensuite une nouvelle fois pendant 10 secondes sur la touche de programmation de l'émetteur à supprimer.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

L'émetteur a été supprimé du UCR520.

Supprimer tous les émetteurs (sauf l'émetteur maître)

Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur maître pendant 3 secondes.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

Appuyez une nouvelle fois sur la touche de programmation de l'émetteur maître pendant 3 secondes.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

Appuyez une nouvelle fois sur la touche de programmation de l'émetteur maître pendant 10 secondes.

L'acquittement se manifeste par une « réaction » du tablier.

Tous les émetteurs (sauf l'émetteur maître) ont été supprimés du récepteur.

La portée maximum de la radio est de 25 m dans les bâtiments. Elle peut atteindre 350 m à l'extérieur.



Notice de montage et d'utilisation

Paramétrage usine

Réglage de l'interrupteur de codage :

1. Position inférieure Fonction signal de secours active
2. Position inférieure Appareil de commande de moteur
3. Position inférieure Fonction volet roulant

Programmation

Programmer la position intermédiaire

Condition : Le volet roulant / store vénitien se trouve en position finale supérieure.

1. Appuyez sur la touche de programmation Position intermédiaire ▼ et maintenez-la enfoncée.
2. Appuyez **en plus** sur la touche **DESCENTE** jusqu'à ce que la position intermédiaire soit atteinte. Vous pouvez corriger avec la touche **MONTEE** ou avec la touche **DESCENTE**.
3. Lâcher la touche de programmation Position intermédiaire ▼. La position intermédiaire est maintenant mémorisée.

Le témoin de contrôle clignote 3x brièvement.

Effacer les positions intermédiaires

Appuyez sur la touche de programmation Position intermédiaire ▼ pendant plus de 5 secondes. La position intermédiaire est maintenant effacée.

Le témoin de contrôle clignote 3x brièvement.

Programmer la position aération/inversion

Condition : Le volet roulant / store vénitien se trouve en position finale supérieure.

1. Appuyez sur la touche de programmation Position aération/inversion ▲ et maintenez-la enfoncée.
2. Appuyez **en plus** sur la touche **MONTEE** jusqu'à ce que la position aération/inversion soit atteinte. Vous pouvez corriger avec la touche **MONTEE** ou avec la touche **DESCENTE**.
3. Lâcher la touche de programmation Position aération/inversion ▲. La position aération/inversion est maintenant mémorisée.

Le témoin de contrôle clignote 3x brièvement.

Effacer la position aération/inversion

Appuyez sur la touche de programmation Position aération/inversion ▲ pendant plus de 5 secondes. La position aération/inversion est maintenant effacée.

Nettoyage

Le témoins de contrôle clignote 3x brièvement.

Nettoyez l'appareil seulement avec un chiffon humide. N'utilisez pas de produit

Que faire si ... ?

| Anomalie | Cause | Mesures à prendre |
|--|------------------------------|---|
| Le moteur ne marche pas. | Branchemet incorrect. | Contrôler le branchement. |
| Le moteur marche dans le mauvais sens. | Branchemet incorrect. | Remplacer les fils ▲ et ▼ du bloc d'alimentation. |
| L'UCR520 n'exécute pas les ordres externes. | L'UCR520 est en mode manuel. | Mettre l'UCR520 en mode automatique. |
| Les commandes manuelles ne sont pas exécutées. | Signal secours actif. | Attendre le signal secours ou l'éliminer. |

Caractéristiques techniques

de nettoyage, celui-ci pouvant avoir un effet agressif sur la matière plastique.

Tension nominale 230-240 V AC / 50-60 Hz

Courant de commutation 5 A /250 V AC pour $\cos \varphi = 1$

Type de protection IP 20

Classe de protection II selon le montage conforme aux prescriptions

Température ambiante admissible 0 bis +55 °C

Type de montage Montage encastré Ø 58 mm montage mural
Montage apparent dans boîte apparente appropriée

Fréquence radio 868,3 MHz

de
en
fr
nl

Montage- en gebruiksaanwijzing

Algemeen

De door de fabriek geleverde UCR520, stuurt de aandrijving met de hand of door middel van externe commando's. Handmatige bediening van de UCR520 is altijd mogelijk.

Dit apparaat wordt gekenmerkt door eenvoudige bediening.

Garantieverlening

Constructieve wijzigingen en ondeskundige installatie die in strijd zijn met deze gebruiksaanwijzing en andere instructies onzerzijds, kunnen leiden tot ernstig lichamelijk letsel van de gebruiker en kunnen een ernstig risico vormen voor diens gezondheid, zoals kneuzingen. Constructieve wijzigingen mogen derhalve uitsluitend na overleg met ons en met onze toestemming plaatsvinden, waarbij onze instructies en vooral de instructies in de voorliggende gebruiksaanwijzing beslist in acht moeten worden genomen.

Afwijkend gebruik, toepassingen en/of verwerking van de producten die in strijd is met het bedoelde gebruik, is niet toegestaan.

De fabrikant van het eindproduct en de installateur dienen erop te letten dat bij gebruik van onze producten aan alle noodzakelijke wettelijke en officiële voorschriften aandacht wordt besteed en dat deze worden opgevolgd. Dit betreft de fabricage van het eindproduct, de installatie en het advies aan de klant en geldt vooral voor de daarop betrekking hebbende actuele EMV-voorschriften.

Veiligheidsinstructies

www.segedip.com



Voorzichtig

- **Gevaar voor verwonding door elektrische schok.**
- **Aansluitingen op het 230 V elektriciteitsnet moeten door een geautoriseerd vakman worden uitgevoerd.**
- **Haal voor de montage de spanning van de aansluitkabel.**
- **Bij het aansluiten dienen de voorschriften van het plaatselijke energiebedrijf alsmede de bepalingen voor natte en vochtige ruimten volgens VDE 100 te worden aangehouden.**
- **Uitsluitend in droge ruimte gebruiken.**
- **Gebruik uitsluitend niet veranderde originele onderdelen van Becker.**
- **Houd personen buiten het werkgebied van de installatie.**
- **Houd kinderen op afstand van besturingsapparaten.**
- **Neem de bepalingen in acht die specifiek voor uw land van toepassing zijn.**
- **Wanneer de installatie door één of meerdere apparaten wordt gestuurd, dan moet het bewegingsgebied van de installatie gedurende de bediening zichtbaar zijn.**
- **Voor het aansluiten van stuurbalken (veiligheid laagspanningen) mogen uitsluitend kabeltypen met voldoende spanningsweerstand worden gebruikt.**
- **Apparaat bevat onderdelen die ingeslikt kunnen worden**

de
en
fr
nl

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com



BECKER

Montage- en gebruiksaanwijzing

Reglementaire toepassing

De UCR520 mag uitsluitend voor de besturing van rolluik- en jaloezie-installaties worden gebruikt.

De UCR520 is geen draadloze besturing.

Het aansluiten van vreemde apparaten moet gebeuren na ruggespraak met de vakhandel.

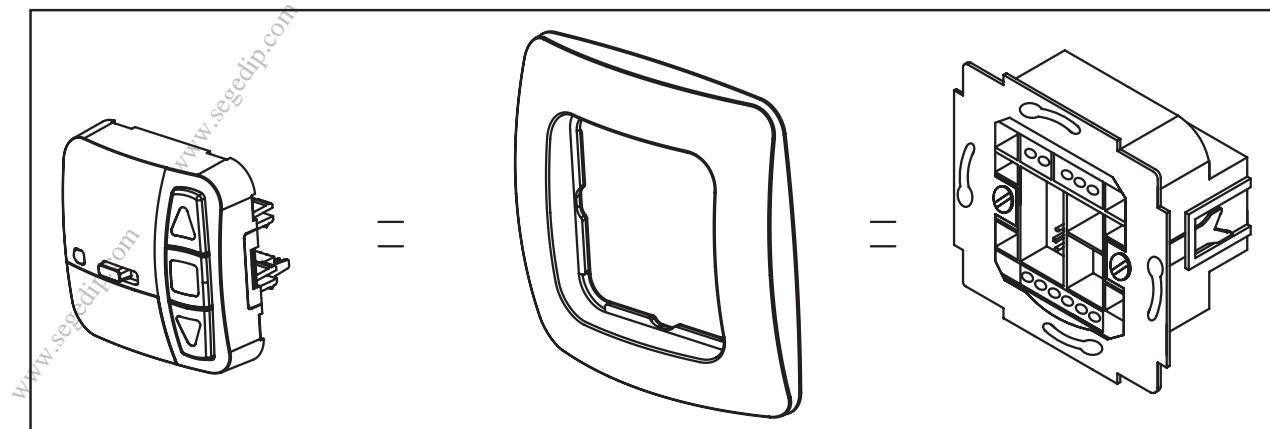
- Houdt u er alstublieft rekening mee, dat radio-installaties niet in bereiken met een verhoogd storingsrisico mogen worden geëxploiteerd (bv ziekenhuizen, vliegvelden).
- De afstandsbediening is uitsluitend voor toestellen en installaties toegelaten, bij die een storing van de functie in de handzender of ontvanger geen gevaar voor personen, dieren of dingen veroorzaakt of dit risico door andere veiligheidsvoorzieningen is gedekt.
- De exploitant geniet generlei bescherming voor storingen door andere telecommunicatie-installaties en eindvoorzieningen (bv ook door radiozendinstallaties, die reglementair in hetzelfde frequentiebereik worden geëxploiteerd).
- Ontvangers alleen met door de fabrikant toegelaten toestellen en installaties verbinden.



Aanwijzing

Let u er alstublieft op dat de besturing niet in het bereik van metalen vlakken of magnetische velden wordt geïnstalleerd en geëxploiteerd. Radiozendinstallaties die op dezelfde frequentie zenden, kunnen tot storing bij het ontvangst leiden. Er dient rekening te worden gehouden met het feit, dat de reikwijdte van het radiosignaal door de wetgever en de bouwkundige maatregelen is beperkt.

Montage/Aansluiting





Aanwijzing

Het instellen als individuele besturing of groepsbesturing gebeurt via de codeerschakelaar aan de achterkant van het apparaat.

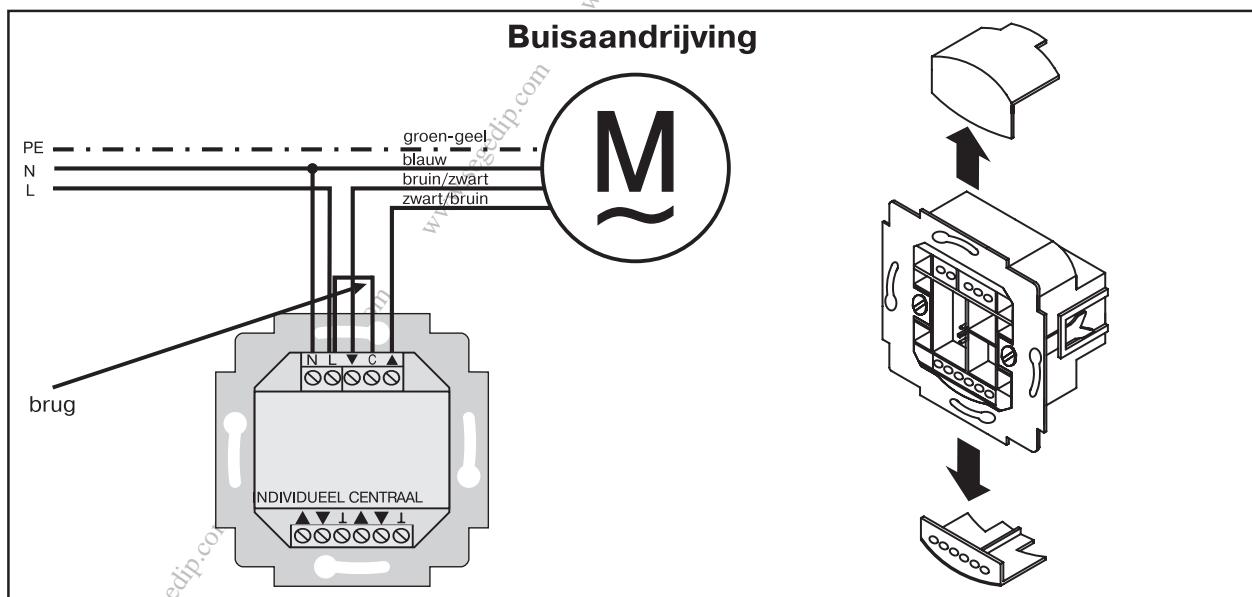
Aansluiting als individuele bediening



Voorzichtig

- **Gevaar voor verwonding door elektrische schok.**
- **Aansluiting uitsluitend door een geautoriseerde vakman!**
- **Wanneer meer dan één aandrijving via de UCR520 wordt geregeld, ontkoppel dan aandrijvingen dan d.m.v. relais. Deze ontkoppeling vervalt bij Becker aandrijvingen met elektronische eindschakelaar.**
- **Let op de schakelstroom van het apparaat.**

1. Verwijder de beschermkap.
2. Sluit de voeding van de UCR520 als volgt aan:



3. Plaats de beschermkap weer op de voeding.
4. Bevestig de voeding in het stopcontact.
5. Plaats het bedieningsgedeelte in het frame en steek het bedieningsgedeelte in de voeding.

de
en
fr
nl



BECKER

Montage- en gebruiksaanwijzing

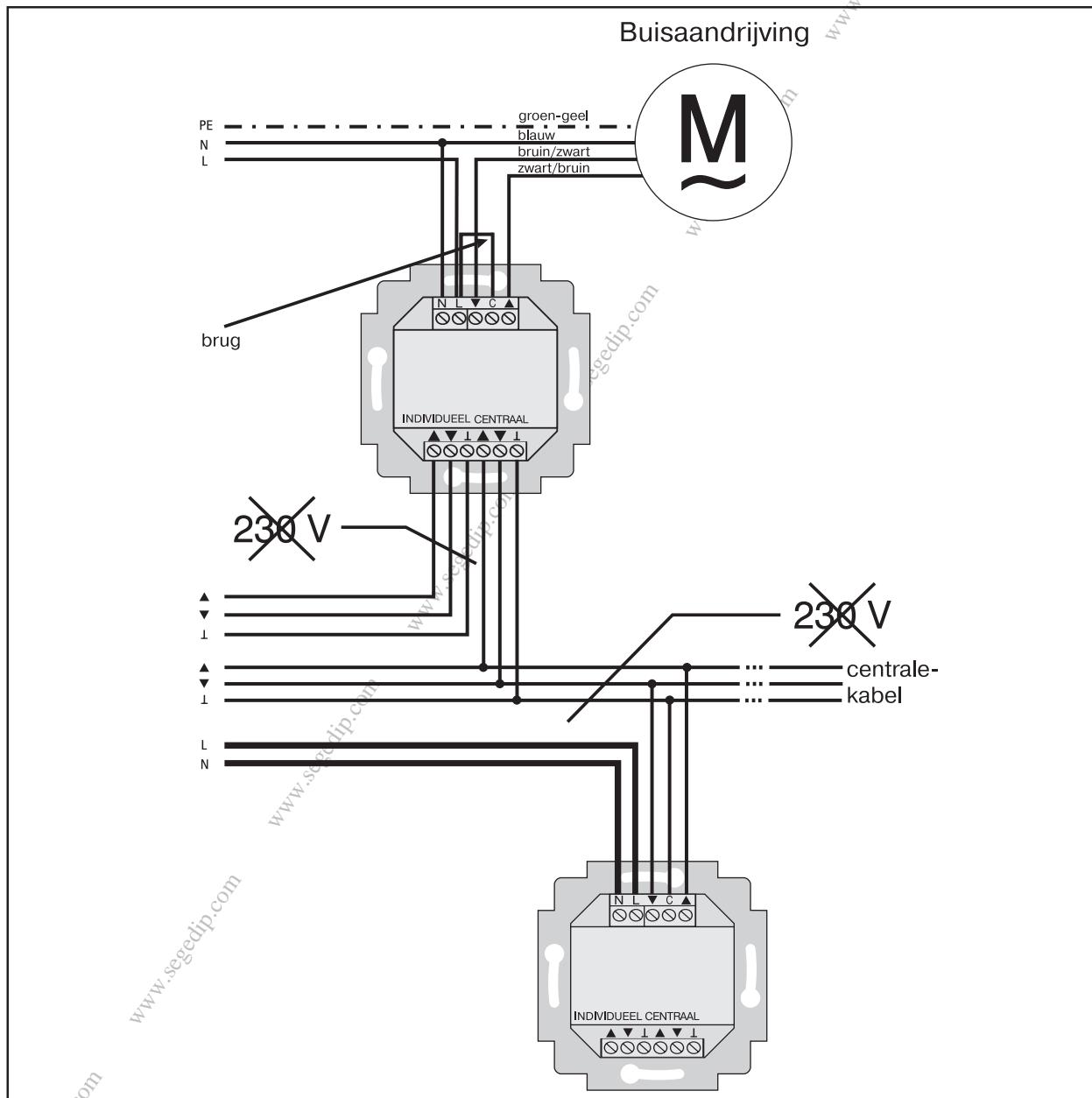
Aansluiten als groepsbediening



Opgelet

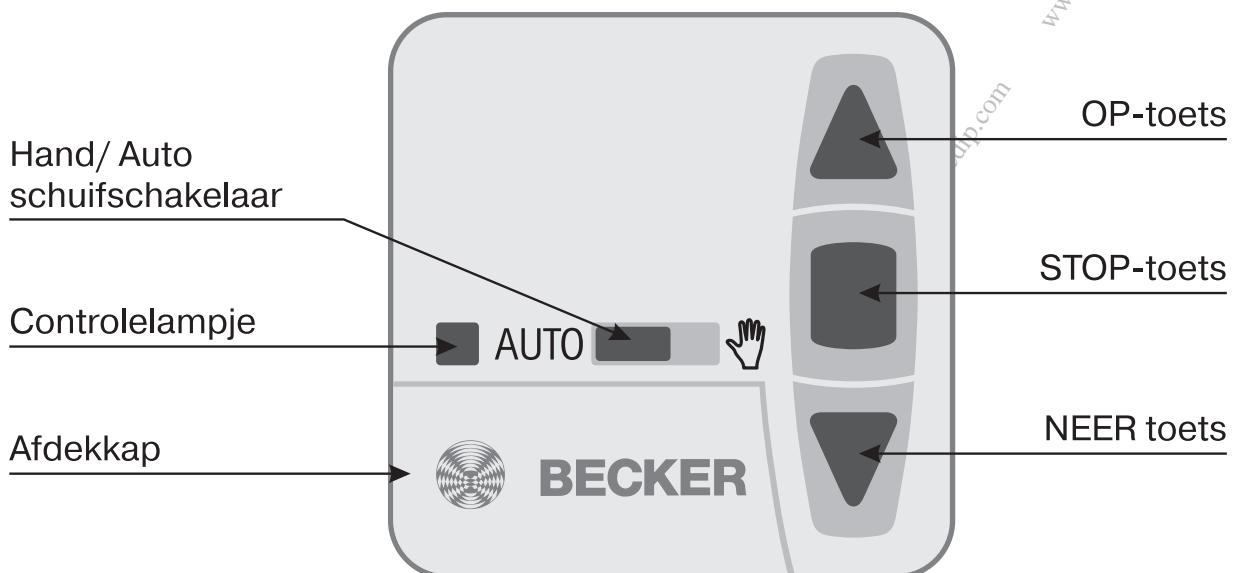
Wanneer de besturing bijv. als groepsbesturing wordt gebruikt, mag er geen brug tussen de klemmen L en C zijn geplaatst!

1. Verwijder de beschermkap.
2. Sluit de voeding van de UCR520 als volgt aan:

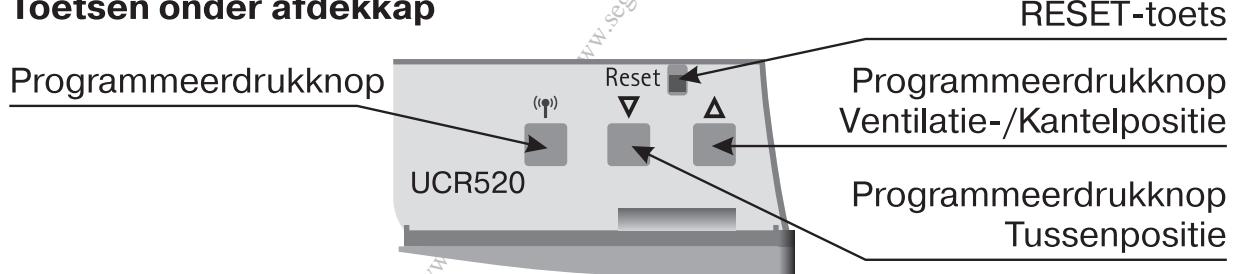


3. Zet de beschermkap weer op de voeding.
4. Bevestig de voeding in het stopcontact.
5. Plaats het bedieningsgedeelte in het frame en steek het bedieningsgedeelte in de voeding.

Verklaring van displays en toetsen



Toetsen onder afdekkap



Codeerschakelaar (achterkant apparaat)

1. DIP-schakelaar (enkel wanneer motorbesturing)

Bovenste stand → Noodsignaalfunctie uit.

Onderste stand → Noodsignaalfunctie aan.

2. DIP-schakelaar

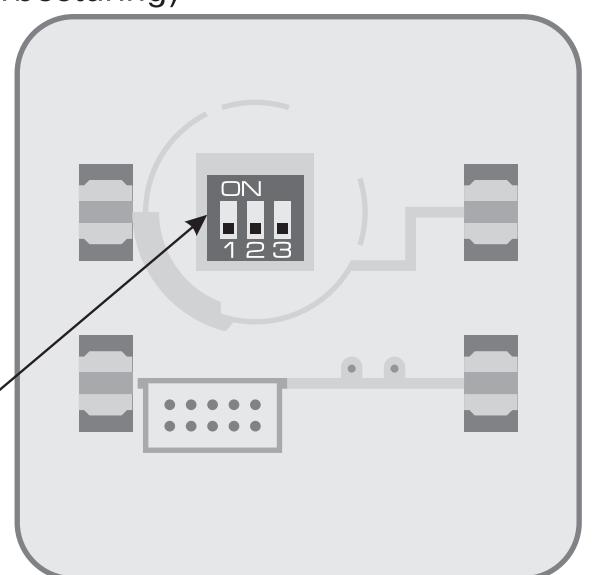
Bovenste stand → Groepsbesturing

Onderste positie → Individuele besturing

3. DIP-schakelaar

Bovenste stand → Jaloenziefunctie

Onderste stand → Rolluikfunctie



Montage- en gebruiksaanwijzing

Verklaringen

Hand/Auto schuifschakelaar

In de stand „“ van de schuifschakelaar worden uitsluitend handmatige commando's en noodsignalen uitgevoerd (b.v.: OP, STOP, NEER met een druk op de knop).

In de stand „AUTO“ van de schuifschakelaar worden automatische commando's en automatische draadloze commando's uitgevoerd (stuursignalen via ingangen van de groepsbesturingen).

Controlelampje

Een noodsignaal wordt door het branden van het controlelampje weergegeven. Er is sprake van een noodsignaal wanneer er gedurende meer dan 5 seconden continu een schakelsignaal aan de ingangen van de groeps- of individuele besturingen gegeven is.

Gebruik de codeerschakelaar 1 om de functie NOODSIGNAAL in/uit te schakelen.

Groepenbesturing

Onder een groep wordt verstaan het besturen van meerdere aandrijvingen op hetzelfde tijdstip.

Programmeerdrukknop

Door het indrukken van de programmeerdrukknop gaat de ontvanger gedurende 3 minuten in de programmeerstand. Nu is het mogelijk een masterzender te programmeren.

RESET-toets

Door het indrukken van de RESET-toets (met een ballpoint of iets dergelijks) worden de tussenstand en de ventilatie-/kantelstand gewist.

Tussenstand

De tussenstand is een vrij te kiezen positie van het rolluik of de zonwering tussen de bovenste en onderste eindstand. Deze positie kan na de programmering vanuit de bovenste positie aangestuurd worden.

Druk daartoe de NEER-drukknop twee maal kort achter elkaar in.

In de jaloeziemodus wordt een evt. ingestelde kanteling aansluitend op de tussenstand automatisch uitgevoerd.

Ventilatie/kantelen

De ventilatie-/kantelstand is een vrij te kiezen stand van het rolluik/de jaloezie tussen de bovenste en onderste eindstand. Gebruik deze functie om het rolluik uit de onderste stand zo ver omhoog te laten lopen dat de ventilatiespleet wordt geopend. Bij de jaloezie worden de lamellen gedraaid.

Druk daartoe **twee maal** kort achter elkaar op de **OP**-toets.

Individuele besturing

Wanneer de UCR520 als individuele besturing wordt gebruikt, wordt de aandrijving rechtstreeks op het apparaat aangesloten. Externe signalen worden in commando's omgezet. De codeerschakelaar 2 moet in de onderste positie staan.

Groepsbesturing

Wanneer de UCR520 als groepsbesturing wordt gebruikt, kunnen andere groepsbesturingen/individuele besturingen worden aangestuurd. Deze besturing kan externe schakelsignalen doorgeven.

Met deze functie is het mogelijk groepen te verbinden en gemeenschappelijke schakelopdrachten uit te voeren. De codeerschakelaar 2 moet in de bovenste positie staan.

Instellingen

Rolluik of jaloezie

De instelling rolluik- (onder) / jaloeziefunctie (boven) kan via codeerschakelaar 3 worden ingesteld. Bij de jaloeziefunctie loopt de jaloezie in pulsbediening om een nauwkeurige positie van de lamellen mogelijk te maken. Wanneer een bedieningsschakelaar meer dan 1 sec. wordt ingedrukt, dan loopt de jaloezie zelfstandig (overneemfunctie).

Functies

Functies bij handbediening (aan het toestel en draadloos)

- OP, STOP, NEER
- Tussenstand
- Ventilatie-/kantelstand
- Noodsignalen

Functies in automatisch bedrijf

- externe automatische commando's voor het openen of sluiten
- OP, STOP, NEER
- Tussenstand
- Ventilatie-/kantelstand
- Noodsignalen

de
en
fr
nl

Montage- en gebruiksaanwijzing

In de tussenstand zetten

Uitsluitend vanuit de bovenste eindstand in de tussenstand zetten of programmeren.

Druk **twee maal** kort na elkaar op de **NEER**-toets. De raambekleding loopt naar de opgeslagen tussenstand.

In de ventilatiestand zetten

Uitsluitend vanuit de onderste in de ventilatiestand zetten of programmeren.

Druk **twee maal** kort achter elkaar op de **OP**-toets. De raambekleding loopt naar de opgeslagen ventilatiestand.

In kantelstand zetten (jaloezie)

Bij de jaloeziefunctie gaat de jaloezie in de tipstand om een nauwkeurige positivering van de lamellen mogelijk te maken. Wanneer een richtingstoets langer dan 1 seconde wordt ingedrukt dan loopt de jaloezie zelfstandig.

Na het zetten in de geprogrammeerde tussenstand wordt automatisch een kanteling van de lamellen uitgevoerd (wanneer de kantelstand werd geprogrammeerd).

Programmeren van de zender

De UCR520 in de programmeerstand zetten

a) De UCR520 in de programmeerstand zetten door het inschakelen van de netspanning.

Schakel de netspanning in.

De UCR520 gaat gedurende 3 minuten in de programmeerstand.

b) De UCR520 in de programmeerstand brengen met de programmeerdrukknop

Druk gedurende 3 seconde op de programmeerdrukknop.

De programmeerstand wordt via het controlelampje aangegeven.

De UCR520 gaat gedurende 3 minuten in de programmeerstand.

De masterzender programmeren

Druk gedurende 3 seconden binnen de periode van de instelmodus op de programmeerdrukknop van de zender.

Het rolluik of de zonwering bevestigt het programmeren met een knikbeweging, d.w.z. dat de deze enkele centimeters op en neer beweegt.

Deze bevestiging wordt hierna „knikbeweging“ genoemd.

Daarmee is het programmeren beëindigd.

Meer zenders programmeren



Aanwijzing

Er kunnen behalve de masterzender nog maximaal 15 zenders in de UCR520 worden geprogrammeerd.

Druk gedurende 3 seconden op de programmeerdrukknop van de geprogrammeerde masterzender.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. Druk nu gedurende 3 seconden op de programmeerdrukknop van een nieuwe zender die nog niet bekend is bij de UCR520. Daardoor wordt de programmeerstand van de UCR520 gedurende 3 minuten voor een nieuwe zender geactiveerd.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. Druk nu nogmaals gedurende 3 seconden op de programmeerdrukknop van de nieuw te programmeren zender.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. De nieuwe zender is nu geprogrammeerd.

Zenders wissen

Zenders afzonderlijk wissen

Druk gedurende 3 seconden op de programmeerdrukknop van de masterzender.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. Druk nu gedurende 3 seconden op de programmeerdrukknop van de te wissen zender.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. Druk nu nogmaals gedurende 10 seconden op de programmeerdrukknop van de te wissen zender.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. De zender werd uit de UCR520 gewist.

Alle zenders wissen (behalve de masterzender)

Druk gedurende 3 seconden op de programmeerdrukknop van de masterzender.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. Druk nogmaals gedurende 3 seconden op de programmeerdrukknop van de masterzender.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. Druk nogmaals gedurende 10 seconden op de programmeerdrukknop van de masterzender.

De bevestiging volgt door de „knikbeweging“ van het rolluik of de zonwering. Alle zenders (behalve de masterzender) werden uit de ontvanger gewist.

De maximale reikwijdte bedraagt in gebouwen tot en met 25 m en buiten tot en met 350 m.

de
en
fr
nl



BECKER

49

Montage- en gebruiksaanwijzing

Fabrieksinstelling

Instelling codeerschakelaar:

- | | |
|-------------------|------------------------|
| 1. Onderste stand | Noodsignaalfunctie aan |
| 2. Onderste stand | Individuele besturing |
| 3. Onderste stand | rolluikfunctie |

Programmering

Tussenstand programmeren

Voorwaarde: het rolluik / de jaloezie bevindt zich in de bovenste eindstand.

1. Druk de programmeertoets Tussenstand ▼ in en houd deze ingedrukt.
2. Druk bovendien de **NEER**-toets in tot de gewenste tussenstand is bereikt.
Met de **OP**-toets of **NEER**-toets kunnen correcties worden uitgevoerd.
3. Laat de programmeertoets Tussenstand ▼ los. De tussenstand is nu opgeslagen.

Het controlelampje gaat 3 x kort knipperen.

Tussenposities wissen

Druk langer dan 5 seconden op de programmeertoets Tussenstand ▼.

De tussenstand is nu gewist.

Het controlelampje gaat 3 x kort knipperen.

Ventilatie-/kantelstand programmeren

Voorwaarde: het rolluik / de jaloezie bevindt zich in de onderste eindstand.

1. Druk op de programmeertoets Ventilatie-/kantelstand ▲ en houd deze ingedrukt.
2. Druk bovendien de **OP**-toets in tot de gewenste ventilatie-/kantelstand is bereikt. Met de **OP**-toets of **NEER**-toets kunnen correcties worden uitgevoerd.
3. Laat de programmeertoets Ventilatie-/kantelstand ▲ los. De Ventilatie-/kantelstand is nu opgeslagen.

Het controlelampje gaat 3 x kort knipperen.

Ventilatie-/kantelstand wissen

Druk langer dan 5 seconden op de programmeertoets Ventilatie-/kantelstand ▲. De Ventilatie-/kantelstand is nu gewist.

Het controlelampje gaat 3 x kort knipperen.

Reiniging

Reinig het apparaat uitsluitend met een vochtige doek. Gebruik geen reinigingsmiddelen aangezien deze kunststof kunnen aantasten.

Wat te doen, als ...?

| Storing | Oorzaak | Verhelpen |
|---|-----------------------------------|--|
| Aandrijving loopt niet. | Verkeerde aansluiting. | Aansluiting controleren. |
| Aandrijving loopt in de verkeerde richting. | Verkeerde aansluiting. | Bedrading \blacktriangle en \blacktriangledown aan voeding omwisselen. |
| De UCR520 voert de externe opdrachten niet uit. | De UCR520 staat op handbediening. | Zet de UCR520 op automatische bediening. |
| Handmatige commando's worden niet uitgevoerd. | Noodsignaal springt aan. | Noodsignaal afwachten of uitschakelen. |

Technische gegevens

| | |
|---------------------------------|---|
| Nominale spanning | 230-240 V AC / 50-60 Hz |
| Schakelstroom | 5 A /250 V AC bij $\cos \varphi =1$ |
| Aard van de beveiliging | IP 20 |
| Veiligheidsklasse | II na montage volgens voorschriften |
| Toegelaten omgevingstemperatuur | 0 bis +55 °C |
| Soort montage | Inbouw Ø 58 mm wandinbouw |
| Radiofrequentie | Opbouw in bijpassende AP-behuizing 868,3 MHz |

de
en
fr

nl

4031 630 010 0b 12/10 309155 02



BECKER

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com

www.segedip.com